

SCHÜPFER

T S C H Ü T T E L E R

HERBSTSAUSGABE



2026/27



- S. 3 **Worte des Präsidenten**
- S. 19 **News aus dem Schiedsrichterwesen**
- S. 30 **Juniorenlager**



Wir unterstützen den Nachwuchs.

Seit 5 Jahren stolzer Junioren-
sponsor des FC Schüpfheim.

Pascal Zemp, Leiter Agentur Region Entlebuch, Teamleiter Verkauf
T 041 485 70 67, pascal.zemp@mobiliar.ch

Generalagentur Willisau-Entlebuch
Stefan Schärli
mobiliar.ch/willisau-entlebuch

die **Mobiliar**

INHALT

Worte des Präsidenten	3	Boccia-Turnier	28
Rückrundenbericht 1. Mannschaft	7	Bericht des Juniorenobmanns	29
Vertragsverlängerung Trainerstaff	10	Juniorenlager 2026	30
Rückrundenbericht 2. Mannschaft	12	Vorrundenbericht der	
Verabschiedungen	14	TRE-Mannschaften	33
Bericht TRE Frauen	16	Trainerliste Saison 2026/2027	62
News aus dem Schiedsrichterwesen	19	Vereinsbekleidung	63
Helfer-Chat, bist du dabei?	21	Vereinsfunktionäre FC Schüpfheim	65
Club 90	23	Passivmitglied oder Spender werden	66
Clientis Cup	24	Herzlichen Dank	67
Saisonabschlussturnier	26	Termine	68

Impressum

Schöpfer Tschütteler seit 1986, Ausgabe Nr. 82, August 2026

Auflage: 430 Exemplare
Erscheint zweimal jährlich und wird den Clubmitgliedern und Gönnern gratis zugestellt.

Redaktion: FC Schüpfheim

Verantwortung: Pascal Zemp, Fruttegstrasse 99, 6170 Schüpfheim
079 343 09 52, sponsoring@fcschuepfheim.ch

Bilder: Bruno Röösl, Edi Dubler, Nazir Amir u.v.m.

Bild Titelseite: Kunstrasen im Juni 2026 (Bild: Bruno Röösl)

Druck: Entlebucher Medienhaus AG, Schüpfheim

HOTEL KREUZ

6170 Schüpfheim, Tel. 041 484 12 64

www.hotelskreuz.ch

info@hotelskreuz.ch

Clublokal des Fussballclubs Schüpfheim



**TREUHAND
PARTNER**
SCHÜPFHEIM



Treuhand-Partner Schüpfheim AG

Unterdorf 16, Postfach 229, 6170 Schüpfheim

T 041 484 23 55, info@tp-schuepfheim.ch, www.tp-schuepfheim.ch

WORTE DES PRÄSIDENTEN



Geschätzte FC Schüpfheim Familie, geschätzte Sponsoren

Die Vorbereitung für die neue Saison hat mit einem prägenden Tag begonnen. Die Rede ist vom Freitag, den 19. Juni 2026. Die Junioren absolvierten im Rahmen des Sichtungstrainings für die B1-Mannschaft die erste Trainingseinheit auf dem neu erbauten Kunstrasen. Einen Tag zuvor wurde der Platz von der Gemeinde offiziell zur Benutzung freigegeben. Mit dem neuen Kunstrasenfeld haben wir nun wieder viel mehr Planungssicherheit für unseren Spiel- und Trainingsbetrieb. Auch wenn ich mich wiederhole, geht der Dank an alle, welche dieses Projekt so grossartig unterstützt haben.

In der vergangenen Saison durfte ich auf dem Moosmättli viele Emotionen erleben. Freude, Spass, Hoffnung, aber auch Enttäuschung. Besonders gross war sie bei unserer ersten Mannschaft und den treuen Fans, als die Aufstiegsspiele um nur einen Punkt verpasst wurden. Die letzten drei Meisterschaftsspiele haben jedoch gezeigt, welches Potenzial in diesem Team steckt. Mit Willen, Leidenschaft und Freude am Spiel bin ich überzeugt, dass die Aufstiegsspiele in der kommenden Saison erreicht werden.

Auch unsere zweite Mannschaft zeigte in der Rückrunde viel Engagement und Dynamik, was zu mehreren umjubelten Siegen führte. Zudem freut es mich sehr, dass Studer Chrigi und Jung Miles ihr Engage-

ment als Trainerduo verlängert haben. Als langjährige Spieler übernehmen sie mit viel Herzblut Verantwortung und prägen den Trainings- und Spielbetrieb entscheidend. Herzlichen Dank für ihren Einsatz zugunsten unseres Vereins.

Was mich immer wieder berührt, aber auch stolz macht, ist, wenn ich im KiFu-Bereich Spiele oder Trainings beobachte. Mit wie viel Elan und Freude bereits die Jüngsten dem Ball hinterherrennen und sich über ein Tor freuen, ist einfach nur herrlich zu beobachten. Und mit genau so viel Elan engagieren sich alle Trainerinnen und Trainer an der Seitenlinie. All diese Personen verdienen unseren höchsten Respekt, da sie mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz vielen Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen. Ohne diese Freiwilligenarbeit würde ein Verein wie der FC Schüpfheim gar nicht funktionieren. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an alle Trainerinnen und Trainer.

In der vergangenen Saison gab es im Team Region Entlebuch Vorfälle, bei denen rassistische Äusserungen im Raum standen. Als einer der drei Trägervereine betraf uns das ebenfalls. Mir ist es wichtig, diese Gelegenheit zu nutzen, um an unsere gemeinsamen Werte zu erinnern. Beim FC Schüpfheim haben Rassismus und Ausgrenzung keinen Platz. Auf dem Moosmättli sind alle willkommen, und wir begegnen uns mit Anstand und Respekt, unabhängig davon, ob jemand Gegner oder Mitspieler ist. Ich weiss, dass ihr diese Werte lebt. Gleichzeitig bitte ich euch, Per-



HALEREI SARA & JANINE GMBH
WALDSTRASSE 2
6173 FLÜHLI

079 236 33 61 / 079 278 33 71
HALEREI-JANINESARA@HOTMAIL.COM

A black and white photograph of a man with dark, wavy hair and a beard, wearing a white t-shirt with a dark collar. He is wearing a headband with a small, rectangular sticker on it. The background is a light-colored brick wall. In the bottom right corner, there is a small, tilted sticker that reads 'ORIGINAL 63 DAR-VIDA'.

MUESCH HA.
Das Original mit Kornkraft

sonen freundlich und bestimmt darauf hinzuweisen, wenn sie sich nicht an diese Grundsätze halten. So sorgen wir gemeinsam dafür, dass sich bei uns alle wohl und respektiert fühlen.

Zum Schluss ist es mir ein Anliegen, auch in diesem Grusswort meinen Dank an alle auszusprechen, welche unseren Verein so tatkräftig unterstützen. Sei es sichtbar oder manchmal mehr im Hintergrund. Ihr alle ermöglicht der gesamten FC Schüpfheim Familie die von mir im Bericht er-

wähnten Emotionen. Auch unseren Gönnern, Sponsoren und dem Club 90 gilt ein besonderes Dankeschön. Dank eurer finanziellen Unterstützung können wir unseren Mitgliedern auch in Zukunft beste Rahmenbedingungen bieten, um ihr Hobby auszuführen.

Ich wünsche allen eine erfolgreiche Vorrunde und verbleibe mit einem kräftigen Hopp Schüpfe.

Euer Präsident Silvan

Sicher und kompetent unterwegs!!!



Fahrlehrer mit eidg. Fachausweis
Feldgass 18, 6170 Schüpfheim
079 702 03 09
urs.roeoeshli@fahr-trainer.ch
www.fahr-trainer.ch

GILLI AG

Kies + Beton

Chlusbode 8 | 6170 Schüpfheim



ELEKTRO – SO EINFACH.

Ob kleine oder grosse Installationen, wir sind 24h für Sie im Einsatz. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihr Ansprechpartner



Patrick Portmann
Leiter Geschäftsstelle
patrick.portmann@ckw.ch



Firmin Felder
Stv. Leiter Geschäftsstelle
firmin.felder@ckw.ch

CKW Schüpfheim
041 485 71 60 • schuepfheim@ckw.ch
ckw.ch/elektro

CKW.
Axpo Group

RÜCKRUNDENBERICHT 1. MANNSCHAFT



Nach der Vorrunde blickten wir der Rückrunde mit Zuversicht entgegen. Unser grosses Ziel war es, bis zum Schluss um die Aufstiegsspiele mitzuspielen. Dafür starteten wir bereits am 13. Januar 2026 in die Vorbereitung. In den ersten Wochen legten wir den Fokus bewusst auf intensive Kraft-, Ausdauer- und CrossFit-Einheiten, um die körperlichen Grundlagen für die bevorstehenden Aufgaben zu schaffen.

Ein besonderes Highlight war das Trainingslager in Valencia. Bei hervorragendem Wetter, ausgezeichneten Trainingsplätzen und optimalen Bedingungen konnten wir intensiv an unserer Spielidee arbeiten. Gleichzeitig boten die gemeinsamen Tage viele schöne Momente neben dem Platz, die den Teamzusammenhalt weiter stärkten und uns optimal auf die Rückrunde vorbereiteten.

Der Start in die Meisterschaft gelang uns mit dem verdienten Derbysieg gegen Entlebuch nach Wunsch. Unter schwierigen Bedingungen zeigte die Mannschaft eine reife Leistung und setzte vieles von dem um, was wir uns in der Vorbereitung erarbeitet hatten. Umso grösser war die Enttäuschung eine Woche später im Derby gegen Escholz matt-Marbach. An diesem Abend fanden wir nie richtig ins Spiel und zeigten unsere mit Abstand schwächste Leistung der gesamten Rückrunde. In den Zweikämpfen fehlte uns die Konsequenz, spielerisch blieben wir unter unseren Möglichkeiten und liessen vieles vermissen, was uns in den Wochen zuvor ausgezeichnet hatte. Entscheidend war jedoch die Reaktion der Mannschaft. Mit den klaren Siegen gegen Triengen und Dagmersellen fanden wir wieder zu unserem Spiel zurück. Wir traten dominant auf, erspielten uns

Ihr Partner
für individuelle Lösungen
im Innenausbau

KISTAG
Innovatives aus Holz



KISTAG Dekopack AG | Industriestrasse 10 | 6170 Schüpfheim | Telefon 041 485 70 00 | info@kistag.ch | www.kistag.ch

**Nähe ist... sich aufeinander
verlassen können.**

Setzen wir uns zusammen.

**Wir unterstützen
lokale Vereine und
Sportanlässe.**



Clientis
Entlebucher Bank

Hauptstrasse 32, 6170 Schüpfheim, 041 208 08 08, eb.clientis.ch

zahlreiche Torchancen und überzeugten sowohl offensiv als auch defensiv.

Rückblickend waren die Spiele gegen Gunzwil und Ruswil die entscheidenden Momente der Saison. Nicht, weil wir spielerisch unterlegen gewesen wären – vielmehr waren es zwei Partien, in denen wir uns für unseren Aufwand nicht belohnten. Gegen Gunzwil brachten uns zwei Gegentore nach Standardsituationen auf die Verliererstrasse, obwohl wir nach der Führung vieles im Griff hatten. Eine Woche später in Ruswil waren wir über weite Strecken die spielbestimmende Mannschaft, erspielten uns genügend Chancen für mehrere Tore und mussten den Platz trotzdem als Verlierer verlassen. Gerade diese beiden Niederlagen schmerzten besonders, weil wir wussten, dass wir den Traum von den Aufstiegsspielen in diesen Begegnungen aus den eigenen Händen gegeben hatten.

Umso mehr freute es mich, wie die Mannschaft nach dem definitiven Verpassen der Aufstiegsspiele reagierte. Niemand liess den Kopf hängen, vielmehr rückte der gemeinsame Weg noch stärker in den Vordergrund. In den letzten drei Meisterschaftsspielen zeigte die Mannschaft nochmals eindrücklich, welches Potenzial in ihr steckt. Der überzeugende Derbysieg gegen Wolhusen, der verdiente Erfolg beim Aufstiegsspielteilnehmer Willisau sowie der klare Heimsieg zum Saisonabschluss gegen Grosswangen-Ettiswil waren ein verdienter Lohn für die harte Arbeit während der gesamten Rückrunde. Besonders schön war dabei auch,

dass wir langjährige Spieler und Betreuer in einem würdigen Rahmen verabschieden und gleichzeitig ein emotionales Comeback von Nathan Stalder feiern durften.

Auch wenn wir unser grosses Ziel, die Teilnahme an den Aufstiegsspielen, am Ende knapp verpasst haben, dürfen wir viele positive Erkenntnisse aus der Rückrunde mitnehmen. Die Entwicklung unserer jungen Mannschaft war deutlich sichtbar, und viele Spieler haben in den vergangenen Monaten einen grossen Schritt nach vorne gemacht. Die Rückrunde hat gezeigt, wozu diese Mannschaft fähig ist. In einzelnen Spielen haben wir unseren besten Fussball der gesamten Saison gezeigt und bewiesen, dass wir mit jeder Mannschaft mithalten können. Für die kommende Saison wird es entscheidend sein, diese Leistungen nicht nur punktuell, sondern Woche für Woche auf den Platz zu bringen. Gelingt uns dieser Schritt, bin ich überzeugt, dass wir unsere Ziele erreichen und in der kommenden Saison wieder ganz vorne mitspielen können.

Ein herzlicher Dank geht an unsere treuen Fans, den Vorstand und das gesamte Betreuersteam um Mario Zemp, Meryl Meyer, Thomas Emmenegger und Patrick Bachmann. Eure Unterstützung, euer Engagement und eure Arbeit im Hintergrund sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Weges und alles andere als selbstverständlich. Vielen Dank für euren grossartigen Einsatz.

Cheftrainer Manuel Emmenegger

VERTRAGSVERLÄNGERUNG HAUPTSPONSOR UND TRAINERTEAMS

Vertragsverlängerungen sorgen für Kontinuität

Der FC Schüpfheim kann auch in der kommenden Saison auf Kontinuität bauen – sowohl neben als auch auf dem Platz. Gleich in mehreren wichtigen Bereichen konnten die Weichen frühzeitig für die Zukunft gestellt werden.

Mit der Garage Schnyder bleibt unserem Verein auch in Zukunft ein starker und verlässlicher Hauptsponsor erhalten. Das Schüpzheimer Familienunternehmen unterstützt den FC Schüpfheim bereits seit zwölf Jahren und hat die Partnerschaft um wei-

tere drei Jahre bis 2029 verlängert. Damit setzt die Garage Schnyder erneut ein starkes Zeichen für den lokalen Sport und das Vereinsleben.

Auch beim Trainerstab der 1. Mannschaft setzt der FC Schüpfheim auf Bewährtes. Manuel Emmenegger, Patrick Bachmann und Meryl Meyer führen ihre erfolgreiche Arbeit in ihren bisherigen Funktionen weiter. Mit dieser frühzeitigen Vertragsverlängerung schafft der Verein Planungssicherheit und setzt den eingeschlagenen Weg mit der gezielten Weiterentwicklung des Teams konsequent fort.



*Freuen sich über die Vertragsverlängerung:
Karin und Dominik Schnyder mit Pascal Zemp und Silvan Emmenegger*

Ebenfalls verlängert wurde der Vertrag mit dem Trainerduo der 2. Mannschaft. Christian Studer und Miles Jung bleiben auch in der kommenden Saison an der Seitenlinie. Die beiden langjährigen Vereinsmitglieder bringen viel Herzblut und Engagement mit und stehen für den starken Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und des gesamten Vereins.

Der FC Schüpfheim freut sich über diese wichtigen Vertragsverlängerungen und bedankt sich bei allen Beteiligten für das Vertrauen und ihren grossen Einsatz zugunsten Rot-Weiss.



*Das Trainerteam der 1. Mannschaft bleibt zusammen:
Meryl Meyer, Manuel Emmenegger und Patrick Bachmann.*



Christian Studer und Miles Jung bleiben Trainer der 2. Mannschaft

RÜCKRUNDENBERICHT 2. MANNSCHAFT



Wir dürfen auf zahlreiche Highlights zurückblicken nachfolgend eine Auflistung.

Wintermeisterausflug: Am 10. Januar fand unser legendärer Wintermeisterausflug statt. Dort bewiesen wir, dass wir nicht nur auf dem Rasen performen können. Schlittenfahren, Schnee-Rugby und ABC-Quiz standen auf dem Programm. Nach einem ereignisreichen Tag, mit Spiel und Spass wurde Padi verdientermassen zum Wintermeister 2026 gewählt. Herzliche Gratulation!

Trainingsbesuch und Matchkader: Der Trainingsbesuch in der Rückrunde war hervorragend. Meistens nahmen 16–20 Spieler am Training teil, darunter fast immer 2 Torhüter. Gegenseitig spornten wir uns zu Höchstleistungen an und das «Abschlussmätchli» war jeweils hart umkämpft. An die Spiele reisten wir jeweils mit einem vollen

Matchkader von 18 Spielern. Durch die hohe Spielerpräsenz entwickelte sich ein gesunder Konkurrenzkampf.

Derbysieg gegen Escholz matt: Derbys sind die Spiele, auf die man sich schon Wochen im Voraus freut und um jeden Preis gewinnen will. Im Derby-Spiel gegen Escholz matt, welches an Dramatik kaum zu übertreffen war, konnten wir dank einem Traumtor von Lars in der Schlussminute den Platz mit einem 3:2 Sieg verlassen.

Keine Derby Niederlage: Total vier Derbys durften wir in dieser Saison bestreiten. Wir konnten zwei gewinnen und spielten zweimal Unentschieden.

Natürlich mussten wir uns auch Herausforderungen stellen. Beispielsweise mussten wir bei schlechtem Wetter einige Trainings

im Schächli auf dem Sand anstatt auf Rasen durchführen, da der Kunstrasen zu dieser Zeit leider noch nicht fertiggestellt war. Nun freuen wir uns umso mehr, dass wir zukünftig bei schlechtem Wetter auf den neuen Kunstrasen ausweichen können. Aus den ersten vier Spielen konnten wir nur einen Punkt mitnehmen. Obwohl wir jedes Mal gleich viel oder sogar mehr Spielanteile hatten. Zum Glück steckten wir den Kopf nicht in den Sand und arbeiteten trotzdem weiter fleissig in den Trainings. Am Ende der Saison durften wir vier Siege in Serie feiern und uns damit für unseren grossen Trainingseinsatz verdient belohnen sowie auf eine solide Frühlingsrunde zurückblicken.

Für die neue Saison haben wir uns ambitionierte Ziele gesetzt:

- 1) Schlussrang 1–3
- 2) Alle Derbys gewinnen.
- 3) Keine Spiele mehr verlieren trotz mehr Spielanteilen.

Um diese Ziele zu erreichen, bleibt der Kern der Mannschaft auch für die nächste Saison mehrheitlich zusammen. Die wenigen Abgänge werden durch Junioren kompensiert. Schmerzvoll sind jedoch die Rücktritte von den zwei langjährigen Teamstützen Vogel Tobias und Müller Adrian. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für euren jahrelangen unermüdlichen Einsatz für die 2. Mannschaft bedanken.

Zudem ein grosses Dankeschön an folgende Personen:

An die Fans für ihre leidenschaftliche Unterstützung, an das Beizli-Team für tadellose Bewirtung nach den Spielen, dem Vorstand für die ganze Arbeit im Hintergrund, an Elvira für das Waschen der Trikots und auch an alle anderen mit einem Rot-Weissen Herzen. Dank euch allen können wir unser liebstes Hobby überhaupt erst ausüben.

Danke und Hopp Schüpfe

BD Transporte

- Schwertransporte
- Abrollmulden von 12m³ bis 40m³
- Pressmulden
- 5-Achs Kipptransporte
- Verkauf von Kies, Sand, Splitt und RC Material



6170 Schüpfheim
Tel. 078 616 61 70

www.bdtransporte.ch
info@bdtransporte.ch

VERABSCHIEDUNGEN



Verabschiedungen 1. Mannschaft

Danke für euren Einsatz – Verabschiedungen zum Saisonende

Zum Ende der Saison hiess es beim FC Schüpfheim und den TRE Frauen Abschied nehmen. Mehrere langjährige Spielerinnen und Spieler, Trainer und Funktionäre wurden verabschiedet und für ihren grossen Einsatz zugunsten von Rot-Weiss herzlich bedankt.

Bei der 1. Mannschaft beendeten Michael Tellenbach, Lars Distel, Joshua Zemp und Kilian Tanner ihre aktive Fussballkarriere. Robin Schnider kehrt zu seinem Stammverein FC Sempach zurück und Mario «Rünggu» Zemp verabschiedet sich nach zwei Saisons als Goalietrainer. Alle haben das Fanionteam während vieler Jahre geprägt und wertvolle Beiträge für den Verein geleistet.

Auch bei der 2. Mannschaft wurden verdiente Persönlichkeiten verabschiedet. Tobias Vogel und Adrian Müller beenden ihre

Zeit als Spieler. Beide waren über viele Jahre zuverlässige Teamkollegen und wichtige Stützen der Mannschaft. Zudem durfte der FC Schüpfheim Reto Müller, André Stirnimann und Jeremias Wicki für ihr langjähriges Engagement danken. Ob als Spieler, Trainer, Funktionär oder Helfer im Hintergrund – alle drei haben den Verein mit grossem Einsatz mitgeprägt.

Bei den TRE Frauen verabschiedeten sich Elena Röögli, Caroline Stalder und Andrea Kaufmann. Sie haben das Team während vieler Jahre begleitet und mit ihrem Engagement bereichert.

Der FC Schüpfheim bedankt sich bei allen herzlich für ihre Treue, ihren Einsatz und die vielen gemeinsamen Momente. Für die Zukunft wünschen wir euch alles Gute, viel Freude und beste Gesundheit. Wir freuen uns, euch auch künftig auf dem Moosmättli begrüssen zu dürfen.



Verabschiedungen 2. Mannschaft



Verabschiedungen TRE Frauen

RÜCKRUNDENBERICHT TRE FRAUEN



Highlights der Rückrunde

Die Rückrunde war von einer positiven Entwicklung innerhalb des Teams geprägt. Besonders erfreulich war der zunehmende Mut zum Passspiel. Die Spielerinnen versuchten vermehrt, spielerische Lösungen zu finden und den Ball kontrolliert durch die eigenen Reihen laufen zu lassen.

Gleichzeitig rückte die Freude am Fussball wieder stärker in den Vordergrund. Die Spielerinnen zeigten grossen Einsatz, unterstützten sich gegenseitig und sorgten für eine positive Stimmung innerhalb des Teams.

Auch neben dem Platz konnten wir als Team enger zusammenwachsen. Das Trainingslager in Málaga war dabei ein besonderes Highlight und stärkte den Zusammenhalt nachhaltig.

Herausforderungen

Trotz der positiven Entwicklung gab es Herausforderungen. Ein wiederkehrendes Thema war die Torchancenverwertung. In mehreren Spielen erspielten wir uns gute Möglichkeiten, konnten diese jedoch zu selten nutzen.

Zudem fehlte uns teilweise die Konstanz. Starken Leistungen folgten immer wieder Spiele, in denen wir unser Potenzial nicht vollständig ausschöpfen konnten.

Ausblick

Für die kommende Saison möchten wir unsere körperliche Verfassung weiter verbessern und gezielt an unserer Ausdauer arbeiten. Gleichzeitig wollen wir mehr Konstanz in unsere Leistungen bringen und die Effizienz vor dem Tor steigern.

Die Freude am Spiel und der starke Teamgeist sollen dabei weiterhin die Grundlage unserer Entwicklung bilden. Gemeinsam wollen wir die nächsten Herausforderungen annehmen und als Team den nächsten Schritt machen.

*Sabrina Zweili
Tabea Emmenegger*

Resultate der Rückrunde

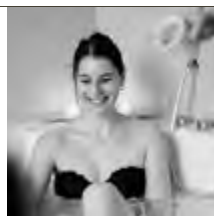
- FC Kickers Luzern – Niederlage 2:3
- Team Menzingen/Aegeri – Niederlage 2:3
- FC Küssnacht – Niederlage 0:8
- FC Luzern Frauen – Sieg 4:2
- FC Sempach – Niederlage 1:6
- FC Ascona – Unentschieden 1:1
- SC Cham – Sieg 2:0
- AS Gambarogno – Forfait-Sieg 3:0
- FC Hünenberg – Unentschieden 0:0

★★★★
RISCHLI
Sörenberg

Die perfekte Verbindung von
Natur, Wellness & Kulinarik



Hotel Rischli · Sörenberg · 041 / 488 12 40 · www.hotel-rischli.ch



ALLES UNTER EINEM DACH!

Ob Neubau, Umbau
oder Renovationen –
hier sind wir stark:

B E D A C H U N G E N



S P E N G L E R E I

- Steildächer
- Flachdächer
- Blitzschutz
- Fassaden
- Gerüstbau
- Spenglerarbeiten
- Photovoltaik

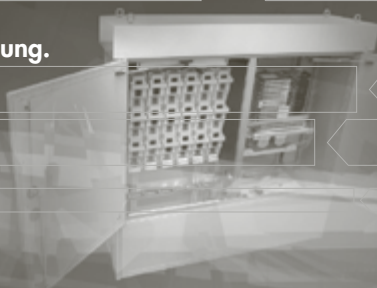
Markus Zemp Bedachungen + Spenglerei AG

Industriestrasse 3 · Schüpfheim + Entlebuch · Tel. 041 484 15 13

www.markuszemp.ch · info@markuszemp.ch

MEHR ALS EIN GEHÄUSE.

Almatec bietet für jede
Anwendung die passende Lösung.



www.almatec.com


KNILL GRUPPE


ALMATEC
KNILL GRUPPE

NEWS AUS DEM SCHIEDSRICHTERWESEN



Der Start in die Rückrunde verlief abseits des grünen Rasens und ohne Schiedsrichter-Kluft. Karten waren sehr wohl ein Thema, jedoch «nur» was das Essen und Dessert betraf. Bei Speis und Trank verbrachten wir einen gemütlichen Abend zusammen (herzlichen Dank dem Vorstand für diese Möglichkeit). Wir tauschten uns über die gemachten Erfahrungen in der Vorrunde aus und ebenfalls darüber, was gut lief und welche Optimierungen wir sehen. Diese Punkte werden nun vom Vorstand aufgenommen und geprüft, was uns sehr freut. Natürlich durfte das eine oder andere Hydration Break nicht fehlen, jedoch ging der Abend sehr gesittet über die Bühne. Man weiss ja nie, ob am Folgetag kurzfristig irgendwo ein Schiedsrichter benötigt wird...

Sehr erfreulich stellt sich dar, dass der Schiedsrichter-Bestand per 31. Dezember

2025 ausreichend ist für die Anzahl Mannschaften, welche der FC Schüpfheim stellt. Für den Verein hat dies eine zentrale Bedeutung, fallen doch erhebliche Beiträge an, wenn nicht genügend Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Es zeichnet sich jedoch zeitnah ein Abgang an, sodass wir das Ziel verfolgen, unser Team auszubauen. Wer Interesse hat – egal ob Frau oder Mann – darf sich gerne bei mir melden. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, mal einen Schiedsrichter zu begleiten oder sich mit ihm auszutauschen. Als angenehmer Nebeneffekt gibt es dafür ein kleines Sackgeld zu verdienen sowie z.B. der kostenlose Besuch von Super-League Spielen des FC Luzern.

Unsere vier Schiedsrichter Janni Papanikolaou, Peter Ambauen, Robin Emmenegger und Manuel Amberg leisteten in der Rückrunde wiederum sehr tolle Arbeit. Das Total ihrer Einsätze liegt bei unglaublichen 46

Spielen. Manuel Amberg erhielt zudem für die neue Saison die Qualifikation als 5. Liga Kandidat und durfte bereits erste Erfahrungen sammeln in diesem Bereich. Es zeigt sich, dass junge, motivierte Schiedsrichter seitens des Innerschweizerischen Fussballverbands (IFV) gefördert werden.

Im Juni stand wiederum die Geselligkeit im Zentrum. Das traditionelle Abschlussessen zusammen mit unserem Präsidenten Silvan Emmenegger und dem Vorstandsmitglied René Wicki stand auf dem Programm. Ein grosses Merci ihnen beiden für die Einladung und Wertschätzung. Wir machten die Stadt Luzern etwas unsicher, verbrachten ein paar gemütliche Stunden und schauten noch ein Spiel der Fussball-WM. Ich finde

es sehr erfreulich, dass wir trotz der Tatsache, dass Schiedsrichter unter dem Jahr meist alleine unterwegs sind, ein tolles Team bilden und füreinander da sind.

Ich wünsche unseren Schiedsrichtern eine gute Vorbereitung auf die neue Saison und dann einen erfolgreichen Start. Sehr schön, dass wir auf euch zählen dürfen und ihr unsere Farben vertretet. Wir sind stolz auf euch und danken herzlich für das tolle Engagement.

Sportliche Grüsse

*Markus Amberg, Schiedsrichter-
Verantwortlicher FC Schüpfheim*



Rothornstrasse 5, 6174 Sörenberg
www.dorfschmiede-felder.ch

Wir bieten Ihnen eine individuelle Lösung!

NEU NEU NEU

FC Schüpfheim Chat für freiwillige Helfereinsätze

Der FC Schüpfheim ist bei Anlässen und Vereinsaktivitäten immer wieder auf freiwillige Unterstützung angewiesen. Neu führen wir dafür einen Helfer-Chat, in dem wir jeweils anfragen, wer Zeit und Lust hat, bei einem Anlass einen Einsatz zu leisten.

Jede Unterstützung, egal in welchem Umfang, ist für unseren Verein eine grosse Hilfe. Wenn du Teil dieses Helfer-Chats sein möchtest und den FC Schüpfheim in deiner Freizeit unterstützen willst, melde dich gerne über den QR-Code, per E-Mail-Adresse an anlaesse@fcschuepfheim.ch oder direkt bei Tamara Emmenegger (079 833 53 51).



Vielen Dank für dein Interesse und deine Unterstützung des FC Schüpfheim.

fensterbau meler

der beste fensterplatz...

SUZUKI **BEREIT FÜR** **JEDES ABENTEUER.**



Garage
SCHÜTZENMATT AG
6162 ENTLEBUCH



CLUB 90

190 Freunde des FC Schüpfheim sind aktuell im Club 90 organisiert. Sie unterstützen den Verein finanziell, speziell auch die Juniorenabteilung. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Traditionell lassen wir das erste Halbjahr jeweils etwas ruhiger angehen. Im Vorstand werden dann die Herbst-Events für unsere Mitglieder wie Familienpicknick, Ausflug oder die Generalversammlung geplant. Trotzdem gab es zwei Höhepunkte in diesem Frühling. Einerseits die von rund 50 Mitgliedern besuchten Heimspiele unserer ersten und zweiten Mannschaft Mitte Mai. Beide Teams konnten Siege einfahren. Für die Teilnehmer gab es vorgängig einen

Apéro und für während oder nach den Spielen einen Gutschein für einen Imbiss. Wie immer lohnte sich ein Abend auf dem Moosmättli im Kreise der FC-Familie. Andererseits war natürlich die Freude an der Fertigstellung und Eröffnung des Kunstrasenplatzes – als Ersatz für den Almatec-Platz – eine grosse Freude und Erleichterung zugleich für unseren Club. Wir haben das Projekt finanziell unterstützt.

Interessierte Neumitglieder melden sich gerne bei einem Vorstandsmitglied (Präsident Kilian Hodel, Armin Felder, Denis Teuffer, Roman Ambauen, Marco Alessandri, Armin Emmenegger).



Apéro vor dem Heimspiel der 1. Mannschaft.

CLIENTIS CUP



FC Schüpfheim – Sieger Clientis Cup 2026

Bild: Edi Dubler

Heimsieg am Clientis Cup 2026

Der FC Schüpfheim darf auf einen rundum gelungenen Clientis Cup 2026 zurückblicken. Bei herrlichem Sommerwetter, besten Platzbedingungen und einer tollen Zuschauerkulisse sicherte sich die 1. Mannschaft den Turniersieg auf der heimischen Sportanlage Moosmättli.

Bereits am Donnerstagabend standen die beiden Halbfinalpartien auf dem Programm. Der FC Schüpfheim traf dabei auf den FC Entlebuch. In einer spannenden und ausgeglichenen Begegnung musste das Penaltyschiessen über den Finaleinzug entscheiden. Dort bewiesen die Schüpfheimer die besseren Nerven und setzten sich mit 5:4 durch. Im zweiten Duell qualifizierte sich der FC Escholz matt-Marbach dank eines verdienten 2:0-Erfolgs gegen den FC Wolhusen für den Final.

Am Samstag kämpften zunächst der FC Wolhusen und der FC Entlebuch um den

dritten Rang. Wolhusen schien nach einer 2:0-Führung bereits auf Siegerkurs, doch Entlebuch zeigte Moral und kämpfte sich eindrücklich zurück. Nach dem Ausgleich musste erneut das Penaltyschiessen entscheiden, in dem sich die Entlebucher den dritten Platz sicherten.

Im anschliessenden Final erwischte der FC Schüpfheim den perfekten Start. Captain Julian Eicher brachte seine Mannschaft nach einem herrlichen Angriff mit einer sehenswerten Direktabnahme früh in Führung. Noch vor der Pause gelang Escholz matt-Marbach zwar der Ausgleich, doch nach dem Seitenwechsel übernahmen die Gastgeber das Spieldiktat. Nick Bieri erzielte in der 53. Minute das 2:1, ehe Noel Hodel nur fünf Minuten später mit einem satten Flachschuss auf 3:1 erhöhte. Zwar verkürzten die Gäste wenig später nochmals auf 3:2, doch erneut Nick Bieri sorgte mit seinem zweiten Treffer für den verdienten 4:2-Endstand und liess die zahlrei-

chen Schüpfheimer Fans über den Turniersieg jubeln.

Der FC Schüpfheim bedankt sich herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften, den Schiedsrichtern, den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie den vielen Zuschauerinnen und Zuschauern, die den

Clientis Cup 2026 zu einem gelungenen Fussballfest gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt unserem langjährigen Turniersponsor, der Clientis Entlebucher Bank, für die wertvolle Unterstützung und die langjährige Partnerschaft. Gemeinsam durften wir einmal mehr ein stimmungsvolles Vorbereitungsturnier erleben.

carrosserie suisse

R. Zemp AG

www.carrosseriezemp.ch



Industriestrasse 7
6170 Schüpfheim
Tel. 041 484 20 30

SAISONABSCHLUSSTURNIER

Saisonabschlussturnier mit Rekordbeteiligung

Am Samstag, 27. Juni, fand auf dem Moosmättli das traditionelle Saisonabschlussturnier des FC Schüpfheim statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen versammelten sich Spielerinnen und Spieler von den G-Juniorinnen bis zu den Senioren zu einem gemeinsamen Fussballfest. Mit 125 Teilnehmenden wurde dabei ein neuer Teilnehmerrekord erreicht. Gespielt wurde in 14 altersgemischten Teams. Dabei standen nicht nur Tore und Punkte im Mittelpunkt, sondern vor allem das gemeinsame Erlebnis und der Zusammenhalt innerhalb des Vereins. Passend zur gleichzeitig stattfindenden Fussball WM in Nordamerika trugen die Teams die Namen verschiedener Nationen. So wurde nicht nur in den USA, Mexiko und Kanada gespielt, sondern auch auf dem Moosmättli.

Die sommerlichen Temperaturen verlangten allen Beteiligten einiges ab. Dank der Sprinkleranlage, Getränkestationen und Kühltüchern konnte die Hitze jedoch gut bewältigt

werden. Für zusätzliche Abkühlung sorgte «Dr. Bauz», der mit seinen Wasserkübeln vor allem bei den jüngeren Spielerinnen und Spielern für grosse Freude sorgte.

Ein besonderer Höhepunkt war das gemeinsame Spielen der verschiedenen Generationen. Für viele Juniorinnen und Junioren war es ein besonderes Erlebnis, mit Spielern der 1. und 2. Mannschaft oder sogar mit dem eigenen Vater auf dem Platz zu stehen. Genau solche Begegnungen machen den Saisonabschluss zu einem besonderen Anlass und stärken den Vereinsgedanken.

Nach einer gemeinsamen Mittagspause mit Pasta wurden am Nachmittag die Finalrunden der Super League, Europa League und Champions League ausgetragen. Trotz grossem Einsatz auf dem Platz standen der Spass und das gemeinsame Erlebnis jederzeit im Vordergrund.

Der gelungene Anlass bildete einen würdigen Abschluss der Vereinssaison 2025/26.

**Warum nicht
klein anfangen**

**und trotzdem
gross denken?**

**WIR SCHAFFEN RAUM
FÜR MÖGLICHKEITEN.**

Banking ohne Hürden:
lukb.ch/privatkunden



**Luzerner
Kantonalbank**



Die Siegerteams 2026



BOCCIA-TURNIER

Boccia-Turnier sorgt für Spannung und geselliges Beisammensein

Nach dem Saisonabschlussturnier ging es am Nachmittag auf dem Moosmättli direkt mit dem traditionellen Boccia-Turnier weiter. Über 50 Teams sorgten für spannende Partien und eine ausgelassene Stimmung bis in die Abendstunden.

Bei sommerlichen Temperaturen wurde um jeden Punkt gekämpft. Die Hitze verlangte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einiges ab, doch dank ausreichend Getränken und schattigen Plätzen konnte der Anlass bei besten Bedingungen durchgeführt werden. Neben dem sportlichen Ehrgeiz kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

In spannenden Begegnungen kämpften sich die Teams durch die verschiedenen Runden bis in die Finalsple. Im Endspiel standen sich die Schützenmättler und Booster + Co. gegenüber. Wie bereits vor zwei Jahren setzte sich Booster + Co. erneut durch und sicherte sich den Turniersieg.

Nach der Rangverkündigung liessen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den gelungenen Anlass gemeinsam ausklingen.



*Das Boccia-Gewinner-Team (von links):
Micha Novak, Pascal Bieri, Patrick Christen
und Dominik Bucher.*

Das Boccia-Turnier bildete einen passenden Abschluss eines abwechslungsreichen Tages und zeigte einmal mehr, dass beim FC Schüpfheim neben dem Fussball auch die Kameradschaft und das Vereinsleben einen wichtigen Stellenwert haben.

BERICHT DES JUNIORENOBMANNS



Liebe FCS-Familie

Mit dem Abschluss der Rückrunde geht eine intensive und erfolgreiche Saison im Nachwuchsbereich zu Ende. Die

positiven Entwicklungen aus der Vorrunde konnten bestätigt werden und zeigen, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind. Dieses erfreuliche Fazit ist dem grossen Einsatz unserer Trainerinnen und Trainer, der Unterstützung durch die Eltern sowie der Begeisterung unserer Juniorinnen und Junioren zu verdanken.

Besonders erfreulich war die Entwicklung im Kinderfussball. Unsere jüngsten Spielerinnen und Spieler haben nicht nur sportlich grosse Fortschritte erzielt, sondern sich auch im Verhalten und im Umgang miteinander positiv entwickelt. Fairness, Respekt und Teamgeist sind Werte, die wir bewusst fördern und die im Trainings- und Spielbetrieb immer sichtbarer werden. Es ist schön zu sehen, mit welcher Freude und Begeisterung die Kinder Woche für Woche auf dem Platz stehen.

Auch im Juniorenbereich dürfen wir eine positive Bilanz ziehen. Die gesteckten sportlichen Ziele konnten erreicht werden, und die Teams haben sich während der gesamten Saison kontinuierlich weiterentwickelt. Entscheidend war dabei nicht nur der sportliche Erfolg, sondern auch der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften und

die Bereitschaft, gemeinsam an den gesetzten Zielen zu arbeiten. Die gute Zusammenarbeit der Trainerteams bildet dafür eine wichtige Grundlage.

Ein besonderes Highlight war der Girls Kick & Fun Day, der mit einer Rekordteilnahme alle Erwartungen übertraf. Die grosse Begeisterung der Teilnehmerinnen zeigt eindrücklich, dass das Interesse am Mädchenfussball in unserer Region weiter wächst. Solche Anlässe sind eine wertvolle Gelegenheit, Mädchen für den Fussballsport zu begeistern und neue Spielerinnen für unsere Vereine zu gewinnen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern, Eltern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern. Mit ihrem grossen Engagement schaffen sie Woche für Woche die Voraussetzungen dafür, dass sich unsere Kinder und Jugendlichen sportlich und persönlich weiterentwickeln können.

Die vergangenen Monate haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig eine starke Gemeinschaft für einen lebendigen Vereinsbetrieb ist. Mit diesem Fundament blicken wir zuversichtlich auf die kommende Saison und freuen uns darauf, den eingeschlagenen Weg gemeinsam weiterzugehen. Hopp Schöpfhe!

Pirmin Zihlmann

JUNIORENLAGER 2026

41. Juniorenlager – das war Broc 2026

Fünf Tage Fussball, Spiel und Spass, dazu viel Sonnenschein und jede Menge gemeinsame Erlebnisse: Das 41. Juniorenlager des FC Schüpfheim führte unsere Juniorinnen und Junioren vom 2. bis 7. August nach Broc (FR). Bei sommerlichen Temperaturen wurde fleissig trainiert, gespielt und vor allem die gemeinsame Zeit genossen.

Von der ersten Trainingseinheit am Sonntag bis zum abschliessenden Soccer-Test am Freitag war für Abwechslung gesorgt. Neben den zahlreichen Trainingseinheiten standen verschiedene Programmpunkte auf dem Programm. Beim traditionellen Match Trainer gegen Juniorinnen und Junioren wurde bis zum Schluss mit vollem Einsatz gekämpft. Am Ende behielten die

Trainer mit einem knappen 3:2 die Oberhand. Auch der Besuch in der Badi, der FC-Burgerplausch mit dem Club 90 und Spielern der 1. Mannschaft sowie der abschliessende Grillplausch gehörten zu den Höhepunkten der Woche.

Für zusätzlichen Spass sorgte die «Broc to Pro»-Wochenchallenge. Bei verschiedenen Herausforderungen konnten die Juniorinnen und Junioren ihr Können nicht nur auf dem Fussballplatz, sondern auch bei etwas anderen Disziplinen unter Beweis stellen. Am letzten Abend wurde die Challenge mit der letzten Aufgabe abgeschlossen.

Eine solche Lagerwoche wäre ohne den Einsatz vieler engagierter Personen nicht möglich. Ein grosses Dankeschön geht an



Bild: Nicole Wyss

unsere Lagerleiter Julian Eicher und Manuel Emmenegger für die tolle Vorbereitung, Organisation und Begleitung des gesamten Lagers. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Trainerinnen und Trainern, Helferinnen und Helfern sowie unserem Küchenteam, die mit viel Zeit, Einsatz und Freude für eine rundum gelungene Lagerwoche sorgten.

Ein herzliches Merci geht auch an unseren Club 90 für den grosszügigen Zustupf in die Lagerkasse sowie an alle, die den FC Schüpfheim mit ihrem Vereinsbon der Mi-

gros unterstützt haben. Und nicht zuletzt bedanken wir uns bei Nicci Wyss für die tollen Bilder und die täglichen Instagram-Beiträge, die während der ganzen Woche schöne Einblicke ins Lagerleben ermöglichten.

Nun bleiben vor allem viele schöne Erinnerungen an eine tolle gemeinsame Woche. Danke an alle, die zum super Gelingen des 41. Juniorenlagers beigetragen haben!

Der Vorstand

DOLMUS

St.Karli-Strasse 41 6004 Luzern
+41 41 240 18 17 www.dolmus.ch




Mach mal Pause...

David und Yvonne
Schnider-Bucher
Hinter-Schöniseistr. 2
6174 Sörenberg
079 280 13 34



FELDER SPORT

Mode · Geschenke

6174 SÖRENBERG

feldersport.ch



KAUFMANN
Kaminfeger AG

Längacher 7 | 6170 Schüpfheim
Tel. 041 485 01 28 | 079 786 29 52
mail@kaufmannkaminfeger.ch
www.kaufmannkaminfeger.ch

Ihr Spezialist
für Lüftungsreinigungen

MINERGIE®
Fachpartner

TRE JUNIORINNEN FF-17



Dank einer sehr erfolgreichen Vorrunde konnten wir in der Rückrunde in der Youth League spielen. Mit zwei guten Testspielen startete die FF17 in die Rückrunde.

Das Niveau der Youth League war jedoch deutlich höher als jenes des Teams Region Entlebuch. Die ersten Spiele waren sehr einseitig. Das TRE verlor mit 0:7 und 0:10. Die Gegnerinnen waren technisch besser und körperlich stärker. Damit das Team Region Entlebuch konkurrenzfähiger wurde, führten wir ein drittes Training zur Verbesserung der Ausdauer ein. Das Team entwickelte sich stetig weiter, doch der Niveauunterschied blieb sichtbar.

Die Youth-League-Gruppe war klein und bestand aus nur sechs Teams. Deshalb konnten wir gegen jedes Team zweimal spielen. Gegen alle Teams setzte es zunächst deutliche Niederlagen ab. Die FF17 liess sich jedoch nicht unterkriegen und wollte bei den zweiten Aufeinandertreffen ihre wahre Stärke zeigen. Der zweite Durchgang gelang dem Team deutlich bes-

ser. Es wurden mehrere Tore erzielt und gleichzeitig weniger Gegentore zugelassen. Zu einem Sieg oder einem Punkterfolg reichte es den Juniorinnen leider trotzdem nicht, obwohl das Team im zweitletzten Spiel zwischenzeitlich sogar in Führung lag. Das letzte Spiel war nochmals eine grosse Enttäuschung und ging mit 4:14 verloren. Somit beendete die FF17 die Saison in der Youth League mit 0 Punkten und einer Tor-differenz von 21:79. Trotzdem war die Rückrunde erfreulich. Die FF17 konnte ihr Niveau deutlich steigern. Jede einzelne Spielerin hat grosse Fortschritte gemacht, ist kräftiger, schneller, spielintelligenter und technisch stärker geworden. Es ist ein Team, das schönen Fussball spielt und dem Verband Team Region Entlebuch in Zukunft noch viel Freude bereiten wird.

Ich danke allen Eltern, die die Fahrten zu den Auswärtsspielen übernommen haben. Ebenfalls danke ich Yoanis Linares, die gemeinsam mit mir das Team leitet.

Melanie Schmid

TRE JUNIORINNEN FF-14



Was waren die Highlights dieser Runde?

Nachdem wir bereits die Vorrunde mit 19 hochmotivierten Mädchen bestritten hatten, durften wir zu Beginn der Rückrunde weiteren Zuwachs verzeichnen und gingen mit einem tollen Kader von 22 hochmotivierten Fussballerinnen an den Start. Dabei war es wunderbar zu sehen, wie die neuen und weniger erfahrenen Spielerinnen ins Team integriert wurden. Auch wenn einmal eine Annahme nicht gelang oder ein Pass die falsche Mitspielerin fand, halfen die etablierten Spielerinnen jeweils mit. Das bringt alle weiter und zeugt von grossem Charakter. Zum Ende der Rückrunde konnten wir mit unserem besten Spiel der Saison einen der stärksten Gegner – der uns in der ersten Cuprunde keine Chance gelassen hatte – besiegen und so einen wunderbaren Saisonabschluss feiern. Das grösste Highlight ist für mich persönlich aber nach wie vor, dass wir Woche für Woche mit 22

Mädchen dem schönsten Hobby der Welt nachgehen dürfen. Ganz nach dem Motto: «Fussball ist das Wichtigste aller unwichtigen Dinge im Leben.»

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Nachdem wir uns gegen Ende der Vorrunde stark gesteigert und viele gute Spiele gezeigt hatten, starteten wir hochmotiviert in die Rückrunde. Wir hatten uns zum Ziel gesetzt, keine einzige Niederlage einzustecken. Leider konnten wir die guten Leistungen zum Rückrundenstart nicht bestätigen und gingen in den ersten drei Spielen jeweils als Verliererinnen vom Platz. Am ärgerlichsten daran ist, dass es verdiente Niederlagen waren – wir konnten schlicht nicht abrufen, was in uns steckte. Auch in der Rückrunde waren der grosse Trainingsfleiss und die hohe Präsenz ein Faktor, der das Traineramt nicht unbedingt einfacher

machte. Denn die Balance zwischen der besten Mannschaft und genügend Einsatzzeit für alle zu finden, ist nicht immer einfach. Auch die grosse Rotation im Team ist für die Spielerinnen nicht immer leicht.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Fünf Spielerinnen werden uns nächste Saison verlassen, vier davon wechseln zur FF17. Ansonsten bleibt das Kader zusammen. Dadurch können wir die nächste Saison mit viel Erfahrung und einer gewissen Kontinuität in Angriff nehmen. Auch personell bleibt vieles beim Alten: Rolf und ich werden die FF14 eine weitere Saison betreuen. Leider hat sich Conny entschieden, ihre Trainertätigkeit aufzugeben. Herzlichen Dank für deinen Einsatz und deine Unterstützung, Conny!

Ein grosses Dankeschön geht zudem an Chantal und Marlis für ihren grossen Einsatz im Mädchen- und Frauenfussball. Auch sie werden ihr Ämtli weitergeben.

Die grosse Wertschätzung und Unterstützung, welche wir von den Eltern erhalten haben, ist ebenfalls nicht selbstverständlich. Vielen lieben Dank dafür!

Ein herzliches Dankeschön auch an die drei Vereine und ihre Verantwortlichen: Durch die tolle Zusammenarbeit im Team Region Entlebuch können wir ein solches Team stellen und unter guten Bedingungen trainieren.

Zum Schluss möchte ich noch Rolf für seine Mitarbeit danken.

Yanick Dängeli

ADVOKATUR & NOTARIAT RETO JOOS

lic. iur. Reto Joos

Rechtsanwalt und Notar

Schüpfheim und Luzern

GIRLS KICK AN FUN DAY

Begeisterung und Teamgeist am Girls Kick and Fun Day

Bereits zum sechsten Mal fand in Entlebuch der beliebte «Girls Kick and Fun Day» statt. Trotz kühlem Wetter und zeitweisem Regen liessen sich die rund 120 Mädchen sowie die zahlreichen Helferinnen und Helfer die Freude am Fussball nicht nehmen. Mit viel Energie, Begeisterung und Teamgeist wurde auch die diesjährige Ausgabe zu einem vollen Erfolg.

Im Zentrum des Tages standen nicht Resultate oder Ranglisten, sondern die gemeinsame Freude am Fussball. In verschiedenen Altersgruppen wurde gedribbelt, geschossen, gepasst und natürlich auch viel gelacht. Sowohl Anfängerinnen als auch bereits er-

fahrene Spielerinnen kamen auf ihre Kosten und konnten ihr Können unter Beweis stellen.

Nach einer ersten Trainingseinheit durfte natürlich auch die traditionelle Stärkung mit Mutschli und Schoggistängeli nicht fehlen. Gleichzeitig sorgte die Autogrammstunde mit zwei Spielerinnen des FC Luzern für leuchtende Augen und viele strahlende Gesichter. Für viele Mädchen war dies ein ganz besonderes Highlight des Tages.

Im zweiten Teil wartete ein abwechslungsreicher Geschicklichkeitssparcours, vorbereitet von den ältesten Juniorinnen der FF17 des Team Region Entlebuch. Zusätzlich fanden altersgerechte Spiele statt, bei denen



Gesamtbild vom Girls Kick and Fun Day (Bild: Nazir Amir)

mit grossem Einsatz um jeden Ball gekämpft wurde. Während die älteren Spielerinnen bereits mit Technik und Übersicht überzeugten, verteidigten die Jüngsten ihr Tor mit viel Herzblut und kreativen Ideen.

Dass der «Girls Kick and Fun Day» Jahr für Jahr erfolgreich durchgeführt werden kann, ist vor allem dem grossen Engagement von Marlies Äschlimann zu verdanken. Mit viel Herzblut, Leidenschaft und unzähligen Stunden organisatorischer Arbeit sorgt sie seit Jahren dafür, dass dieser Anlass für die Mädchen der Region zu einem besonderen Erlebnis wird. Unterstützt wurde sie dabei von zahlreichen Helferinnen und Helfern, ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre.

Ein grosser Dank gilt ebenfalls den treuen Sponsoren Clientis Entlebucher Bank, Die Mobiliar Generalagentur Willisau-Entlebuch, Höfi Beschriftungen und der UNESCO Biosphäre Entlebuch für ihre wertvolle Unterstützung.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Mädchen und Eltern zeigten einmal mehr, welchen Stellenwert dieser Anlass mittlerweile in der Region hat. Mit einem Erinnerungsshirt und vielen schönen Eindrücken im Gepäck freuen sich bereits heute viele auf die nächste Durchführung des «Girls Kick and Fun Day».



Beraten, planen,
bauen und pflegen
von A-Z.
Einfach anrufen!
079 210 16 77

Fünfstern Garten AG · www.fuenfsterngarten.ch
Terrassengärten • Kneippgärten • Gartenanlagen • Dachbegrünung

TRE SENIOREN 40+



Nach der schwierigen Vorrunde waren wir mit fünf Punkten am Tabellenende. Im Cup haben wir uns aber für das Viertelfinale qualifiziert. Mit diesem ersten Highlight startete die Rückrunde. Gegen das höher klassierte Team Gunzwil/Eich konnten wir uns in einem spannenden und intensiven Spiel mit 2:1 durchsetzen. In der Meisterschaft reisten wir zum Leader nach Horw. Gegen einen starken Gegner war leider nichts zu holen. Das Heimspiel gegen Goldau und das anschliessende Auswärtsspiel in Littau konnten wir jeweils für uns entscheiden. Somit rückten wir in der Tabelle bereits nahe an einen Nichtabstiegsplatz. Gegen Adligenswil trennten wir uns dann 1:1. Nun wartete im Cup-Halbfinale eine grosse Herausforderung auf uns. Mit Perlen/Buchrain/Root war das aktuell stärkste Team der Innerschweiz zu Gast auf dem Farbschachen. Vor einer tollen Zuschauerkulisse zeigten wir eine ausgezeichnete Leistung. Das Spiel war auf Messersschneide. Leider erzielten die Gäste in der Schlussminute das entscheidende 1:2. Das Cup-Abenteuer endete somit denkbar unglücklich. In der Meisterschaft ging es dann gegen Emmen (0:2) und Luzern/Inter

Altstadt (0:0) weiter. Nun musste wieder ein Sieg her. Zuhause gelang uns dies gegen Nebikon mit 6:4 spektakulär. Nach der Niederlage in Ibach spielten wir zum Abschluss nochmals auf dem Farbschachen. Wir konnten Aegeri/Menzingen mit 1:0 besiegen. Mit 14 Punkten aus der Rückrunde wurde der Ligaerhalt souverän bewerkstelligt.

Die Rückrunde war aus sportlicher Sicht sehr positiv. Erfreulich war auch, dass wir immer genügend Spieler hatten. Ab der neuen Saison werden wir als Team Region Entlebuch Plus antreten. Es werden einige Spieler von Wolhusen und Malters zu uns stossen, da ihr Team aufgelöst wurde.

Gerne bedanke ich mich bei unserer Dresswascherin, bei allen Spielern und insbesondere bei meinen Trainerkollegen Nörbu & Fedu, welche das Ruder nun übernehmen. Es war eine sehr schöne Zusammenarbeit. Ich wünsche euch und dem ganzen Team weiterhin viel Glück und viel Freude am Fussball.

Pädu Mahler

TRE SENIOREN 30+ PROMOTION



Vor dem Rückrundenstart war klar, dass die gute Ausgangslage aus der Vorrunde eine solide Basis für die zweite Saisonhälfte bot. Gleichzeitig blieb die personelle Situation angespannt, weshalb erneut grosse Flexibilität von allen Spielern gefragt war.

Der Start in die Rückrunde verlief vielversprechend und die Mannschaft konnte sich im Spitzenfeld der Tabelle behaupten. Gegen direkte Konkurrenten gelangen wichtige Siege, gleichzeitig mussten gegen den souveränen Meister Team Gunzwil/Eich und in einzelnen Partien auch deutliche Niederlagen hingenommen werden. Dennoch zeigte das Team über die gesamte Rückrunde hinweg Konstanz und überzeugte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung.

Mit insgesamt 34 Punkten aus 18 Meisterschaftsspielen konnte die Saison auf dem hervorragenden 3. Tabellenrang abgeschlossen werden. Das Torverhältnis von 48:44 spiegelt die insgesamt solide Leistung der Mannschaft wider. Besonders erfreulich ist, dass sich das Team gegenüber der Vorrunde nochmals steigern und den vierten Zwischenrang in einen Podestplatz umwandeln konnte.

Ein herzlicher Dank geht an alle Spieler und Helfer für ihren grossen Einsatz während der gesamten Saison. Mit grossem Einsatz und Teamgeist konnte eine erfolgreiche Saison abgeschlossen werden.

Dominik Vogel und André Bieri

TRE JUNIOREN A



Die Rückrunde verlief sportlich nicht wie erhofft. Das Ziel, den Ligaerhalt in der Youth League A zu schaffen, wurde leider verpasst. Mit lediglich zwei Siegen war die Punktausbeute zu gering. Auch wenn wir zahlreiche Spiele knapp verloren und oft mindestens ebenbürtig waren, gilt im Fussball: Knapp verloren ist auch verloren.

Nur gegen Baar und Cham mussten wir die Überlegenheit des Gegners anerkennen. In den übrigen Partien waren wir mindestens ebenbürtig, oft sogar spielbestimmend und mit mehr Ballbesitz. Acht Aluminiumtreffer in den ersten drei Meisterschaftsspielen, zahlreiche ausgelassene Torchancen und einzelne unglückliche Schiedsrichterentscheide brachten uns früh in den Abstiegskampf.

Die Rückrunde wurde zusätzlich durch verschiedene Umstände erschwert. Das Kader wurde kleiner, mehrere Spieler wechselten zu den Aktivmannschaften oder zurück zu den B-Junioren. Einige Ergänzungsspieler nutzten ihre Chance auf einen Stammspielerplatz leider nicht konsequent. Hinzu kam eine oft tiefe Trainingspräsenz, und nicht selten wussten wir erst wenige Stunden vor Spielbeginn, welche Spieler tatsächlich zur Verfügung standen.

Trotzdem überzeugte die Mannschaft mit grossem Einsatz, Fairness und einem hervorragenden Teamgeist. Die Kameradschaft war auf und neben dem Platz jederzeit ausgezeichnet. Wir Trainer hätten uns einzig gewünscht, dass die «dritte Halbzeit» – die gemeinsamen Aktivitäten neben dem Fussball – von allen Spielern noch ak-

tiver gelebt worden wäre. Gerade in einer Mannschaft mit Spielern aus zehn Nationen hätte dies den ohnehin starken Zusammenhalt vielleicht noch weiter vertieft und in engen Spielen den entscheidenden Unterschied ausmachen können.

Ein grosses Dankeschön gilt unserem Captain-Team mit Sandro Hodel, Tim Lochmann, Noa Bieri und Ricardo Lopes. Sie übernahmen weit mehr Verantwortung als nur auf dem Spielfeld. Material, Dress, Hallentrainings und viele organisatorische Aufgaben wurden zuverlässig übernommen. Solche Führungspersönlichkeiten sind für jede Mannschaft von unschätzbarem Wert.

Ein belastendes Thema blieb der Vorfall beim Spiel gegen Emmenbrücke United. Trotz der besonnenen Reaktion unserer Spieler und Zuschauer sowie eines sachlichen und ausführlichen Rapports empfanden Spieler und Trainer die Aufarbeitung und Sanktionierung durch den Verband als schwer nachvollziehbar.

Trotz des verpassten Ligaerhalts durfte die Mannschaft auch schöne Erfolge feiern. Mit dem 2. Rang am Hallenturnier in Sursee und dem 3. Rang am IFV-Finalturnier – einzig unterbrochen durch die Halbfinalniederlage gegen das starke Team OG-Kickers – zeigte die Mannschaft nochmals ihr grosses Potenzial.

Ein herzliches Dankeschön gilt den TRE-Verantwortlichen. Die Unterstützung, das Vertrauen und die Zusammenarbeit waren während der ganzen Saison jederzeit spürbar und wurden vom Trainerteam sehr geschätzt.

Mit dem Entscheid, in der kommenden Saison keine TRE-A-Junioren mehr zu führen, endet leider auch dieses Kapitel. Allen Spielern wünschen wir auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg, Freude und vor allem Gesundheit.

Danke für diese intensive, spannende und lehrreiche Saison. Sie hat uns Trainer gefordert, aber vor allem bereichert. Wir durften viele Spieler nicht nur als Fussballer, sondern auch als Menschen besser kennenlernen. Daraus sind Freundschaften entstanden, die hoffentlich über den Fussball hinaus bestehen bleiben.

Ein Team – und ein Teamgedanke – wie ihn sich jeder Trainer wünscht.

*Bericht: Kilian Röllli
Trainerteam: Kilian Röllli, Leo Gojani,
Adrian Wicki, Daniel Kaufmann*

TRE JUNIOREN B1



Nach dem Herbststrundenschluss gings nahtlos weiter mit dem Training. Im Dezember nahmen wir am obligaten Hallenmasters in Eschenbach teil. Danach gings in die Weihnachtsferien. Trainingsstart war am 7. Januar 2026, vorerst in der Halle. Wir haben bis zum Saisonstart zwei Testspiele absolviert, das dritte musste wegen vieler krankheitsbedingter Ausfälle abgesagt werden. Insgesamt konnten 21 Trainingseinheiten bis zum Saisonstart durchgeführt werden.

Zum Saisonstart empfingen wir Aufsteiger Cham b. Noch nicht ganz im Spielmodus konnten wir die ersten drei Punkte einfahren. Gegen den nächsten Aufsteiger Willisau haben wir ein gutes Spiel gezeigt. Dennoch mussten wir knapp als Verlierer vom Platz. Das nächste Heimspiel gegen Youth-League-Absteiger Goldau entschieden wir solide zu unseren Gunsten. Gegen Küss-

nacht/Weggis konnten wir noch nie zuhause spielen, auch in dieser Frühjahrsrunde nicht. Das bis zur Pause ausgeglichene Spiel wurde in der 2. Hälfte mit viel Willen, Kraft und Ausdauer zu unseren Gunsten entschieden. Am darauffolgenden Sonntag empfingen wir Littau im Moosmättli. Wir dominierten das Spiel über die ganze Strecke, aber es wollte uns kein Tor gelingen. Littau siegte mit einer einzigen Chance, die zum Tor führte. Kann sein, dass die schmerzhafteste Niederlage gegen Aegeri Menzingen noch in den Köpfen war. Gegen einen sehr defensiven Gegner hatten wir kein Rezept. Eigenfehler führten schliesslich zur Niederlage. Das nächste Heimspiel fand im Farbschachen gegen Buochs/Stans statt. Es war eine ausgeglichene Partie. Mit Herz und Überzeugung konnten wir die drei Punkte einfahren. Das nächste Spiel gegen Sempach fand in Escholzmatt statt.

Nach einer miserablen Vorstellung lagen wir zur Pause mit 0:4 im Rückstand. Wer gedacht hatte, das war es jetzt, wurde eines Besseren belehrt. Nach einer fulminanten Aufholjagd konnte doch noch ein Punkt gerettet werden. Beim Auswärtsspiel gegen Tabellenleader Schötz/Egolzwil war nicht viel zu holen. Mit gerade 12 halbwegs gesunden Spielern haben wir eine klare Niederlage kassiert. Dass wir uns immer wieder auffressen können, ist eine Stärke von uns. Zuhause wieder im Moosmättli haben wir in einer umkämpften Partie in den letzten zehn Minuten alles klar gemacht und drei Punkte geholt. Der Saisonabschluss folgte dann in Sins. Wir gingen zwar früh mit 2:0 in Rücklage, konnten aber gut mithalten. Der Anschlusstreffer gelang noch, aber zu mehr hat es nicht mehr gereicht.

Wir stehen nun mit 16 Zählern auf dem 6. Tabellenplatz. Klar sind die Erwartungen

immer höher. Aber mit dem doch knappen Kader und den immer wieder krankheits- und verletzungsbedingten Ausfällen dürfen wir eigentlich zufrieden sein. Die Karten werden nun neu gemischt und die Kader neu eingeteilt.

Für Cosi und mich war das die letzte Saison, wir verabschieden uns in den «Ruhestand». Den Spielern wünschen wir alles Gute in den neuen Teams. Wir werden euch alle sicher weiter auf den Fussballplätzen verfolgen.

Herzlichen Dank der Dresswäscherin Astrid und allen Eltern für die Unterstützung rund um die Fussballplätze.

*Das Trainerduo
Hebi und Cosmin*



RAIFFEISEN

Was uns ausmacht:
Engagement.

Als Genossenschaft unterstützen wir nachhaltig Vereine aus der Region.



richtigtrainieren.ch

Physio- & Trainingszentrum Entlebuch

Fitness- & Trainingszentrum Entlebuch AG
Bahnhofstrasse 1/3 • 6162 Entlebuch
T 041 480 08 08 • info@richtig-trainieren.ch
www.richtig-trainieren.ch

**TERMIN
ANFRAGEN**



PORTMANN
Möbel. Seit 1954.

**WIR ERFÜLLEN
WOHNTRÄUME.
IN 3. GENERATION.**

moebel-portmann.ch

TRE JUNIOREN B2



Nach intensiven Trainings in der Halle und der harten Arbeit auf dem Rasen, sobald er freigegeben war, freuten wir uns auf den Start der Frühjahrsrunde. Das Ziel war es, die Fortschritte der Herbstrunde sogleich umzusetzen und an ihnen anzuknüpfen. Voller Elan traten wir zum ersten Spiel an, welches uns dann leider ziemlich deutlich aufzeigte, an was wir noch arbeiten müssen. In den folgenden vier Spielen waren wir spielerisch mindestens auf Augenhöhe mit unseren Gegnern, was sich leider öfters nicht auf der Anzeigetafel widerspiegelte. Trotz der vielen Nackenschläge blieb die Mannschaft ruhig und liess sich nicht entmutigen. Im Gegenteil, sie war noch hungrier und sie arbeitete noch härter, um sich endlich zu holen was ihr zustand. Und so kam es dann auch. In den abschliessenden

zwei Spielen gelangen dem B2 sehr gute Leistungen, die nun auch honoriert wurden. Man konnte die letzten beiden Spiele verdient gewinnen und so mit positiven Gedanken in die Sommerpause gehen. Die Fortschritte, welche die Mannschaft machte, waren erneut gross und der Teamzusammenhalt wurde noch grösser. Die Frühjahrsrunde wurde durch einen Grillplausch nach dem letzten Spiel mit dem ganzen Team perfekt abgerundet, bei dem man noch einige gemütliche Stunden miteinander verbracht hatte. Nun freuen wir uns bereits auf die Herbstrunde und hoffen, dass wir diesmal dort anknüpfen können, wo wir aufgehört haben.

*Das Trainerteam
Justin Cresta und Jerome Cresta*

Ein rundum gelungener Hammer ins Filet?

Zusammen versenken wir den Ball –
auch bei Ihrem Markenauftritt. Wir gestalten
als Team rund um Ihre Marke.



TRE JUNIOREN C1



Nach dieser Rückrunde muss man einmal mehr das Fazit ziehen, dass Tabellen kalte Fakten liefern und auch nicht lügen. Aber sie spiegeln halt auch keine Emotionen wider und erzählen nichts vom «Drumherum» einer Mannschaft. Die Entwicklung dieses Teams war nämlich beispielhaft, die individuellen Fortschritte der Spieler klar erkennbar und die attraktive Spielweise wusste öfters zu begeistern. Besonders deutlich zeigte sich das am internationalen Turnier «Montafon Alpine Trophy» im österreichischen Schruns, wo mit Rang drei und 27:1 Toren ein Podestplatz erreicht wurde.

In der Meisterschaft vermieste dem Team einzig die ungenügende Chancenverwertung und ab und zu etwas fehlende Cleverness eine noch bessere Platzierung. Aber die schlussendlich vier Niederlagen sind halt auch ein Fakt. So holte man in dieser äus-

serst ausgeglichenen Gruppe aus 9 Spielen 13 Punkte bei 31:26 Toren, was den sehr guten vierten Schlussrang in der ersten Stärkeklasse einbrachte. Als besondere Auszeichnung darf erwähnt werden, dass man sich dabei keinen einzigen Strafpunkt einhandelte. Fairness, Teamgeist und Spass am Fussball standen immer im Vordergrund. Und das ist, unabhängig von der Tabelle, die wohl wichtigste und schönste Auszeichnung, die es für ein Team zu gewinnen gibt.

Ein herzlicher Dank geht an das Coaching-Team mit Edi, Dario und Fabian und an die Funktionäre der einzelnen Vereine sowie dem Leitungsteam des TRE für die sehr zuverlässige Zusammenarbeit und Unterstützung.

Mäni Strasser

TRE JUNIOREN C2



Unsere Saison mit dem C2 begann nicht ganz nach unseren Vorstellungen. In den ersten Spielen hatten wir noch einige Schwierigkeiten und mussten uns als Mannschaft zuerst finden. Dazu kam, dass viele Spieler verletzt waren und wir deshalb nicht immer in Bestbesetzung antreten konnten. Das machte den Saisonstart zusätzlich anspruchsvoll.

Trotz dieser Herausforderungen ließen wir uns nicht entmutigen. Im Training arbeiteten wir intensiv an unseren Schwachstellen. Wir verbesserten unser Passspiel, die Kommunikation auf dem Platz, unser Defensivverhalten und den Torabschluss. Alle Spieler zogen motiviert mit und gaben in jedem Training ihr Bestes. Schritt für Schritt wurden wir als Team sicherer und eingespielter.

Im Laufe der Saison konnten wir unsere Fortschritte immer besser zeigen. Wir

kämpften füreinander, unterstützten uns gegenseitig und entwickelten einen starken Teamgeist. Auch wenn nicht jedes Spiel erfolgreich verlief, lernten wir aus unseren Fehlern und entwickelten uns kontinuierlich weiter.

Gegen Ende der Saison war unsere Entwicklung deutlich sichtbar. Wir spielten attraktiven und schnellen Fußball, kombinierten gut und traten mit viel Selbstvertrauen auf. Besonders stolz sind wir darauf, wie wir trotz der vielen Verletzungen als Mannschaft zusammengehalten haben. Diese Saison hat gezeigt, dass Einsatz, Teamgeist und harte Arbeit zum Erfolg führen. Darauf können wir alle stolz sein und freuen uns bereits auf die kommende Saison.

Benno, Rafael und Tom



ELEKTRISOLA

ELEKTRISOLA FEINDRAHT AG

**Teamwork ist der Schlüssel zum Erfolg –
auf dem Fussballplatz wie auch in unserer Firma.**

Wir wünschen weiterhin guten Teamspirit sowie viel
Freude und Erfolg beim Fussballspiel!

ELEKTRISOLA FEINDRAHT AG

6182 Escholzmatt | Switzerland | Tel. +41 41 487 77 00
info@elektrisola.ch | www.elektrisola.ch



DEIN VEREIN DANKT DIR

FC SCHÜPFHEIM UNTERSTÜTZEN.
GEMEINSAM DIE VEREINSKASSE FÜLLEN.



**AVIA unterstützt Schweizer Vereine: Mit jedem Liter
fliessen 2 Rappen in die Vereinskasse.
Und du sparst 3 Rappen pro Liter!**



JUNIOREN DA



Was waren die Highlights dieser Runde?

Die ganze Rückrunde mit dieser tollen Mannschaft war ein Highlight. Wie die Jungs als Einheit aufgetreten sind. Einer für alle, alle für einen. Die Jungs waren immer füreinander da, egal in welcher Situation. Dies zeichnete die Da-Junioren aus und war der Hauptgrund für unseren Erfolg. Wenn es eine offizielle Tabelle geben würde, dann wären wir Ende Saison auf dem 2. Platz gewesen. Sieben Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage (beim letzten Spiel). Es waren zum Teil hochstehende Spiele. Wer hätte das vor zwei Jahren gedacht.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Den Fokus zu behalten. Wir feierten einen Sieg nach dem anderen. Die Jungs auf dem Boden zu halten, gut vorzubereiten und die Konzentration am Spieltag hoch zu halten. Ein weiteres Ziel war auch, nur auf uns zu schauen, unser Spiel zu spielen, nicht auf Fehlentscheidungen eines Schiedsrichters oder Kommentare des Gegners einzugehen.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

12 der 15 Jungs spielen in der neuen Saison bei den C-Junioren. Für diese Spieler beginnt ein neues Kapitel. Ein grösseres Spielfeld, grössere Tore, neue Mannschaftskollegen und vieles mehr. Zwei Spieler bekommen neue Mannschaftskameraden beim Da und ein Spieler hat auf eigenen Wunsch den FC Schüpfheim verlassen.

Vielen Dank für die schöne Zeit mit den Da-Junioren. Es war toll zu beobachten wie sich die Jungs im Verlauf der gemeinsamen Zeit sehr positiv entwickelt und «gross» geworden sind. Ein grosses Dankeschön den Eltern für die super Unterstützung.

Urs und ich wünschen allen Jungs weiterhin viel Spass und Erfolg beim Fussballspielen.

Patrick Fuchs



Was waren die Highlights dieser Runde?

Der Start in die Saison war für unser Team alles andere als einfach. In den ersten Spielen trafen wir auf starke Gegner und mussten einige deutliche Niederlagen hinnehmen. Das war für die Spieler nicht immer leicht, trotzdem liessen sie sich nicht entmutigen und im Training wurde weitergearbeitet.

Mit der Zeit wurden die Fortschritte sichtbar. Das Zusammenspiel klappte immer besser, die Spieler trauten sich mehr zu und setzten das Gelernte im Spiel immer häufiger um. Besonders schön war, dass sich die Spieler gegenseitig unterstützten und auch nach schwierigen Spielen nie den Kopf hängen liessen.

Der erste Saisonsieg war deshalb ein ganz besonderer Moment. Nach den schwierigen ersten Wochen war die Freude riesig und das Team durfte sich endlich für den

grossen Einsatz belohnen. Dieser Erfolg zeigte, dass sich Fleiss, Geduld und Zusammenhalt auszahlen. Auch in den folgenden Spielen war deutlich zu erkennen, dass die Mannschaft mutiger auftrat und sich stetig steigerte. Darauf dürfen alle Spieler stolz sein.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Eine der grössten Herausforderungen war die Trainingsleistung. Nicht immer wurde mit der gleichen Motivation und Konzentration trainiert. Manchmal fehlte der letzte Einsatz oder die Aufmerksamkeit, wodurch das Gelernte im Spiel nicht immer umgesetzt werden konnte.

Auch die deutlichen Niederlagen zu Beginn der Saison waren eine Herausforderung. Es braucht Durchhaltewillen, nach solchen Spielen weiterzumachen und an sich zu glauben. Genau das hat unsere Mannschaft

aber geschafft. Wir liessen uns von den Rückschlägen nicht unterkriegen und zeigten, dass wir bereit sind, dazuzulernen und uns zu verbessern.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Es hat uns grosse Freude bereitet, dieses Team trainieren zu dürfen. Aufgrund von

diversen Veränderungen im Team wird sich die Mannschaft nächstes Jahr neu zusammensetzen. Wir wünschen allen Spielern in ihrem neuen Team viel Erfolg und Freude am Spiel.

Nathan, Thomas und Noel



WICKI
FLÜHLI • WILLISNU

www.boden-wicki.ch

TEPPICHE PARKETT VORHANGTECHNIK

Showroom • Dorfstrasse 25 • 6173 Flühli
Um Voranmeldung wird gebeten: 041 488 15 55

die
boden
fachleute



seit 1982

ZIHMANN
Maschinen & Geräte AG
Land-Forst-Gartentechnik

6170 Schüpfheim
Hindervormüli 16
Tel 041 484 10 01

„Treffsicher“

- Rasenmäher
- Laubsauger
- Motorsägen
- USV

www.zihlmann-landmaschinen.ch

JUNIOREN DC



Was waren die Highlights dieser Runde?

Dass wir trotz einer sogenannten «Resultatkrise» grosse Fortschritte erzielen konnten. Als Mannschaft mit durchgehend Spielern des jüngsten Jahrganges waren wir körperlich zu sehr unterlegen, um uns entscheidend durchsetzen zu können. Spielerisch waren wir jedoch meistens mindestens ebenbürtig, wenn nicht besser.

Ein besonderes Highlight war, dass die Jungs nie aufgegeben haben und immer mit vollem Einsatz in die Partien gingen.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Eine der grössten Herausforderungen in dieser Saison war, dass unsere Mannschaft ausschliesslich aus Spielern des jüngsten möglichen Jahrgangs bestand. Dadurch

trafen wir oft auf körperlich und spielerisch weiterentwickelte Gegner. Gleichzeitig war das Leistungsgefälle innerhalb unseres Teams relativ gross. Dies stellte uns im Training vor die Aufgabe, alle Spieler entsprechend ihrem Entwicklungsstand zu fördern und gleichzeitig als Mannschaft zusammenzuwachsen. Trotz dieser Herausforderungen zeigten die Spieler viel Einsatz, Lernbereitschaft und Teamgeist. Im Verlauf der Saison konnten wir uns kontinuierlich weiterentwickeln und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

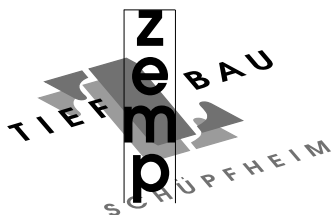
Mit dem Abschluss dieser Saison endet auch die gemeinsame Zeit dieser Mannschaft. In der kommenden Runde werden die Spieler entsprechend ihrem Entwick-

lungsstand auf verschiedene Teams aufgeteilt. Dadurch erhält jeder die Möglichkeit, in einem passenden Umfeld den nächsten Schritt in seiner fussballerischen Entwicklung zu machen. Auch wenn die Mannschaft in dieser Form nicht mehr zusammenspielen wird, nehmen alle Spieler wertvolle Erfahrungen, neue Freundschaften und viele gemeinsame Erlebnisse mit. Wir sind überzeugt, dass jeder Einzelne von den Herausforderungen und Erfolgen dieser Saison profitieren wird und wünschen allen viel Freude, Erfolg und vor allem Begeisterung für den Fussball auf ihrem weiteren Weg.

dingungen und die Unterstützung während der gesamten Saison bedanken. Ein grosser Dank gilt auch den Eltern, die unsere Mannschaft bei Trainings, Spielen und Turnieren stets unterstützt, Fahrdienste übernommen und die Spieler motiviert haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, Schiedsrichtern, Betreuerinnen und Betreuern sowie allen weiteren Personen, die im Hintergrund zum Gelingen dieser Saison beigetragen haben. Ohne dieses grosse Engagement wäre eine erfolgreiche und schöne Saison nicht möglich gewesen. Vielen Dank für euren Einsatz und eure Unterstützung.

Zum Schluss möchten wir uns herzlich beim Verein für die hervorragenden Rahmenbe-

Z UVERLÄSSIG E FFIZIENT M OTIViert P ERSÖNLICH



- Aushubarbeiten
- Kanalisation / Werkleitungen
- Umgebungsarbeiten
- Strassensanierungen
- Rutsch- / Hangverbauung
- Quellfassungen
- allg. Umbauarbeiten
- Abbruch- / Rückbau

Zemp Tiefbau Schüpfheim GmbH | Chlusbode 2 | Schüpfheim
041 484 17 77 | www.zemp-tiefbau.ch

JUNIOREN EA/EB



Flavio Bucher, Dion Berisha, Rian Berisha, Noah Bertschi, Frédéric Emmenegger, Theo Felder, Elias Kunz, Mattia Lingg, Edi Ladner, Fynn Stalder, Nino Rufener, Enzo Ruschmann, Silvan Renggli, Julian Stalder, Lars Studer, Noah Studer, Nick Schmid, Max Thümmel und Dejan Zurkirchen; ihr wart ein fantastisches Team. Es war mir eine Ehre mit Ben Schöpfer euch trainiert und fussballerisch begleitet zu haben.

Die Ea/Eb – Junioren trainierten stets dienstags/donnerstags gemeinsam und gingen immer wieder neu gemischt an die samstäglichen Turniere. Eine Mannschaft bestritt jeweils ein Turnier der 1. Stärkeklasse und ein Team ein Turnier der 2. Stärkeklasse. Die Trainings mit viel Ball und Spielformen sowie intensiven Sprintübungen zahlten sich aus. Die Jungs brachten jeweils eine Dynamik auf den Platz, die beeindruckend war und die sich auch erfolgreich auf das fussballerische Können auswirkte; ein Jahrgang zum Geniessen.

Die Teams gewannen über 85 % aller samstäglichen Turnierspiele in beiden Stärkeklassen. Am Piccoloturnier in Escholzmatt traten wir mit zwei ausgeglichenen Mannschaften an und erreichten dabei die Plätze 2 und 4.

Das absolute sportliche Highlight des Frühlings war für die Hälfte der Jungs der UBS Football Cup der 4. Klässler. Das Team kürte sich in Eschenbach zum Kantonalmeister und trat am 10. Juni in Basel gegen alle anderen Kantonsieger zum Finalturnier an. Die Jungs zeigten sich dabei ehrgeizig, einmal mehr bis in die Zehenspitzen motiviert, solidarisch als Team und voll fokussiert. Nach dem Gruppensieg gegen die Sieger aus Basel-Stadt, Genf, Freiburg, Appenzell und Thurgau gewannen sie grandios den Halbfinal gegen den bernischen Kantonsieger mit 2:0. Schliesslich ging der Final gegen Zürich verloren und die Jungs erhielten die Silbermedaille und wurden somit zum 2. besten Team der Schweiz gekürt; schlicht fantastisch.

Entscheidend für dieses hohe Niveau, dass das gesamte Team in diesem Frühling erreichte, war die Grundeinstellung der Jungs. Diese 19 Jungs wollten stets besser werden, forderten und pushten sich in den Trainings bis aufs Letzte und waren diszipliniert und fokussiert. So war es für Ben Schöpfer, er war als 14/18 Coach massgeblich an der Entwicklung unseres Teams beteiligt, und mich ein Trainingsjahr, das uns bestimmt immer in Erinnerung bleiben wird. Wir mussten uns nie mit disziplin- oder respektlosem Verhalten beschäftigen. Natürlich war man mal sauer oder hässig voller Emotionen und das ist auch gut so, aber das löste sich jeweils ziemlich schnell von selbst wieder auf.

Nach der Saison luden Doris und ich das Team zum Grill & Chill mit Spass und Badi bei uns zu Hause zum Abschluss ein. Da wurde es auch für mich hochemotional, da ich doch viele der Jungs während 4–6 Jahren auf dem Fussballplatz begleitet habe und dadurch eine Fussballfamilie entstand, bei der man eben auch neben dem Fussballplatz im Alltag füreinander entsteht.

Zu diesem Team gehören eben nicht nur die wunderbaren Jungs, Ben und ich, sondern auch alle Eltern. Die Jungs sind schliesslich nicht einfach so, wie sie sind, das hat schon seinen Ursprung! So betreuten immer zwei Elternteile die Teams an

den Turnieren. Das funktionierte hervorragend. Dass ihr, liebe Eltern, unsere Fussballverrücktheit während der letzten Jahre so mitgetragen habt, dafür danke ich euch von Herzen.

Ein letzter Dank und auch der grösste gebührt Doris. Sie wusch jeweils alle Dress' der Jungs während der letzten zwei Jahre und vor allem trug sie meine Leidenschaft für den Sport, dieses wunderbare Spiel Fussball sowie für unser Team im höchsten Masse mit.

Für mich ist nun nach 6 Jahren Trainertätigkeit wiederum eine Pause von Nöten, damit ich in einigen Jahren voller neuer Energie wieder irgendwo einsteigen kann. Für unsere Jungs geht es in verschiedenen Teams der D- und E- Junioren in der kommenden Saison weiter. Dabei dürfen sie erstmals bei schlechter Witterung auf ein Kunstrasenfeld zurückgreifen. Für diesen talentierten Jahrgang kommt diese Alternative gerade zum optimalen Zeitpunkt.

Vamos Amigos – lebt in euren neuen Teams den Teamgedanken hoch, übernimmt Verantwortung, gebt immer alles für Rot-Weiss und euer Team und bleibt fussballerisch verrückt und ehrgeizig.

Bruno Zurkirchen

JUNIOREN EC/ED



Auch diese Rückrunde konnten wir mit einem motivierten Kader von 18 Kindern in Angriff nehmen, was uns immer wieder mit Freude erfüllt hat. Nach einem langen Wintertraining, in dem die Mannschaft aufgeteilt werden musste, freuten sich alle Kinder riesig, endlich wieder draussen trainieren zu können. Passend dazu starteten wir mit einem Heimturnier in die Rückrunde.

Highlights der Saison waren zweifellos die zwei Heim- und fünf Auswärtsturniere. Heimturniere machen für die Kinder immer nochmals ein bisschen mehr Spass, gerade wenn Eltern und Geschwister am Spielfeldrand zuschauen. Beim LSC durften wir zwar nicht in der Thermoplan-Arena spielen, immerhin konnten wir uns aber dort umziehen – vielleicht klappt es ja nächstes Jahr auch mit dem Rasen selbst. Erfreulich war zudem, dass sämtliche Fahr- und Wasch-

dienste ohne Probleme besetzt werden konnten. Mehrmals sprangen zudem Eltern ein und übernahmen bei meiner Abwesenheit das Training – eine grosse Entlastung, für die ich sehr dankbar bin. Besonders schön zu sehen war die Entwicklung der Kinder: Im Vergleich zum Saisonstart im Sommer war bei allen ein deutlicher Fortschritt sichtbar, fussballerisch wie auch im Umgang miteinander als Team.

Herausfordernd war, dass David ab Januar für den Militärdienst ausfiel und uns damit ein Trainer fehlte. Dadurch konnten nicht immer alle Trainings stattfinden. Auch das erste Auswärtsturnier beim Luzerner SC hatte es in sich: Eigentlich hätten unsere Gegner in der 2. Stärkeklasse spielen sollen und so trafen wir entsprechend auf deutlich stärkere Gegner. Ausgeglichenere und für die Kinder befriedigender verliefen die

Turniere in Malters, Hochdorf, Entlebuch und beim FC Obergeissenstein. Schade war, dass diese Saison viele Turniere nur als 3er-Turniere durchgeführt wurden – mit weniger Spielen und längeren Pausen deutlich weniger attraktiv als mit vier Teams. Insgesamt blicken wir aber auf eine tolle Rückrunde mit vielen guten Spielen und durchwegs motivierten Kindern zurück. Im Abschlusstraining waren alle Kinder dabei und genossen die verdiente Glace nach diesem intensiven Jahr. (Siehe Bild)

Im Sommer stehen nun die Mannschaftswechsel an: Sieben Kinder wechseln zu den

D-Junioren, die übrigen starten bei den Ea-, Eb- oder Ec-Junioren in die neue Saison. Ich wünsche allen in ihren neuen Teams viel Erfolg und vor allem weiterhin viel Freude am Fussballspielen. Einige Spieler beenden ihre Fussballkarriere mit den E-Junioren und wenden sich künftig anderen Sportarten zu – auch ihnen wünsche ich alles Gute.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns dieses Jahr mit Fahrdiensten, Waschdiensten und spontaner Unterstützung so tatkräftig zur Seite standen.

Michi Seeholzer



URS FALLEGGER
GÄSSLI 10, 6173 FLÜHLI
TELEFON 041 488 29 29
MOBILE: 079 341 92 93
E-MAIL: fahrschule@fafa.ch
INTERNET: www.fafa.ch

JUNIOREN F



Was waren die Highlights dieser Runde?

Unser Heimturnier, das wir gemeinsam mit den G-Junioren durchführen durften, war zweifellos eines der Highlights der Saison. Dass wir die beiden Turniere der F- und G-Junioren auf dem Moosmättli austragen konnten, machte den Fussballsamstag für alle Beteiligten zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Für die Kinder ist ein Heimturnier vor den eigenen Eltern, Geschwistern, Grosseltern und Freunden jedes Jahr etwas ganz Besonderes. Die vielen Zuschauer und die tolle Stimmung sorgen bei den Mädchen und Jungs alljährlich für ein Highlight. Da sind die Resultate auch oft zweitrangig und kommen nicht an erster Stelle.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Eine der grössten Herausforderungen in dieser Saison war die hohe Anzahl an Juniorinnen und Junioren. Mit zeitweise bis

zu 32 Kindern in einem Training wurde das Trainerteam immer wieder vor organisatorische Herausforderungen gestellt. Es galt, abwechslungsreiche und vor allem kurzweilige Trainings zu gestalten. Unser Ziel war es stets, die Jungs und Mädchen durchgehend zu beschäftigen.

Zusätzlich erschwerte immer mal wieder das Wetter unsere Trainingsplanung. Durch die Regenfälle musste der Rasenplatz mehrfach gesperrt werden – dadurch waren wir leider gezwungen, kurzfristig auf die Turnhalle oder den Kantiplatz auszuweichen. Diese Alternativen ermöglichten zwar die Durchführung der Trainings, boten jedoch insbesondere bei einer so grossen Gruppe, nicht die idealen Voraussetzungen für ein abwechslungsreiches Fussballtraining.

Umso mehr freuen wir uns, dass dieses Problem nun der Vergangenheit angehört. Mit dem neuen Kunstrasenplatz stehen uns künftig bessere Trainingsbedingungen zur

Verfügung. Unabhängig vom Wetter kann also in Zukunft draussen trainiert werden.

Was steht an?

Mit dem Saisonende beginnt für unsere Kinder des Jahrgangs 2017 ein neuer Abschnitt. Sie wechseln zu den E-Junioren und werden dort erstmals in neuen Teams gegen verschiedenste Vereine antreten. Die Spielerinnen und Spieler des Jahrgangs 2018 bleiben auch in der kommenden Saison bei den F-Junioren.

Auch im Trainerteam stehen Veränderungen an. Erfreulicherweise übernehmen Mänu Studer und Daniel Kaufmann ge-

meinsam die Betreuung der F-Junioren. Ich, Marco, werde zu den E-Junioren wechseln und dort zusammen mit Micha Novak das Team Ea trainieren.

Zum Abschluss möchten wir (Mänu & Marco) uns herzlich bei allen Eltern für die vergangenen zwei Jahre bedanken. Eure Unterstützung, euer Vertrauen und eure Mithilfe waren uns eine grosse Hilfe. Vielen Dank – wir wünschen euch und euren Kindern alles Gute und weiterhin viel Freude am Fussball. Hopp Schüpfe !!!

Marco mit Coach Mänu

JUNIOREN G



Was waren die Highlights dieser Runde?

Ende März starteten wir mit 14 hochmotivierten Tschütteler*innen ins Training. Der Spass kam dabei nie zu kurz, und auf dem Platz wurde stets mit vollem Einsatz gearbeitet. Die Begeisterung der Kinder war

ansteckend und machte jedes Training zu einem besonderen Erlebnis.

Ein erstes grosses Highlight war das Turnier Mitte April in Escholz matt – für einige Kinder sogar der erste Einsatz in ihrer jungen

Fussballkarriere. Es folgten das Turnier in Entlebuch sowie Anfang Mai unser Heimturnier in Schüpfheim. Im Verlauf der Frühlingsrunde erhielten wir zudem Zuwachs und konnten das letzte Turnier mit 15 Kids bestreiten. Die Fortschritte der Kinder waren dabei klar sichtbar und erfüllten uns Trainer und Eltern mit Stolz. Mitte Juni nahmen wir am Turnier in Wolhusen teil. Den emotionalen Höhepunkt bildete das Saisonabschlussturnier am 27. Juni, bei dem unsere jüngsten Tschüttelerinnen und Tschütteler mit den «Grossen» zusammenspielen durften – ein unvergessliches Erlebnis, das den rot-weissen Teamgeist nachhaltig stärkte.

Welchen Herausforderungen mussten wir uns stellen?

Für einige Kinder war es die allererste Turniererfahrung überhaupt. Entsprechend galt es, mit Nervosität, neuen Spielregeln und der für sie noch ungewohnten Dynamik auf dem Spielfeld umzugehen. Durch kontinuierliches Training, viel Geduld und gegenseitige Ermutigung gelang es uns je-

doch, diese Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Dank der grossartigen Unterstützung der Eltern und dem starken Teamgeist konnten wir auch diese Hürde erfolgreich bewältigen.

Was steht uns in der nächsten Runde bevor?

Für unsere älteren Kids steht nun der Wechsel zu den F-Junioren an. Sie nehmen viele schöne Erinnerungen und wertvolle Erfahrungen mit auf ihren weiteren Weg im Verein. Gleichzeitig dürfen wir neue Kids bei den G-Junioren willkommen heissen und freuen uns darauf, ihnen die Freude am Fussball näherzubringen. Mit grosser Vorfreude blicken wir auf die kommende Saison, in der wir hoffentlich erneut viele motivierte Nachwuchstschüttelerinnen und -tschütteler begrüssen dürfen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung während der gesamten Saison.

Pirmin Dahinden & Nico Antunes

TRAINERLISTE SAISON 2026/27

1. Mannschaft	Manuel Emmenegger Patrick Bachmann Meryl Meyer	manuelemmenegger@hotmail.com p.bachmann@hotmail.de meryl.m@bluewin.ch	079 661 89 46 078 895 98 30 078 682 13 61
2. Mannschaft	Christian Studer Miles Jung	chregu.studer@gmail.com miles.jung@hotmail.ch	079 432 01 78 079 655 72 84
Senioren 40+	Patrick Mahler Stefan Bieri Norbert Bieri	patrick.mahler@eb.clientis.ch sbierist@gmail.com nbieri@bluewin.ch	078 642 65 27 079 472 27 48 079 341 90 63
Senioren 30+ Promotion	André Bieri Dominik Vogel	bieri_andre@hotmail.com vogeldominik3@gmail.com	079 762 47 59 079 817 94 66
TRE-Frauen	Sabrina Zweili Chantal Pfulg	Sabrina19.04@gmx.ch chantal.pfulg@hotmail.com	076 431 45 94 079 732 42 04
B1-Junioren	Adrian Wicki Jörg Portmann Armin Emmenegger	adrianwicki@gmx.net joerg_portmann@hotmail.com arminemmenegger@hotmail.com	079 545 66 14 079 875 37 62 079 474 57 00
B2-Junioren	Jerome Cresta Justin Cresta	jerome.cresta@icloud.com	079 122 52 63 078 786 36 06
FF-17 Juniorinnen	Yoanis Linares	yolinareyes@gmail.com	078 233 96 75
C1-Junioren	Bruno Fessler Ramon Roth	bruno.fessler@schmid-markus.ch rumi2002@bluewin.ch	078 860 92 66 079 969 29 74
C-West-Junioren	Benno Eicher Rafael Portmann	bennoeicher03@gmail.com	076 510 60 88
C-Ost-Junioren	Mäni Strasser Dario Doppmann Edi Dubler	manfred.strasser@bluewin.ch d.doppmann@gmail.com edi.joli@bluewin.ch	079 215 58 50 079 911 38 11 079 277 49 41
FF-14 Juniorinnen	Yanick Dängeli Rolf Kippenhahn	yanick_daengeli@hotmail.com rolf.kippenhahn@hotmail.com	079 269 87 64 079 868 38 57
Da-Junioren	André Hurni Guido Wicki	andre.hurni@gmail.com guidowicki@hotmail.com	079 785 66 70 078 602 66 86
Db-Junioren	Beat Wyss Urs Wicki	wyss-beat@hotmail.com uwicki@bluewin.ch	079 565 71 80 079 249 62 89
Dc-Junioren	Noel Hodel Nathan Stalder Thomas Stalder	noel.hodel@bluewin.ch nathan_stalder@bluewin.ch thomi.stalder@gmail.com	079 151 58 44 075 423 22 16 079 782 01 00
Dd-Junioren	Vakant		
Ea-Junioren	Marco Alessandri Micha Novak	marco_alessandri@gmx.ch michanovak@hotmail.com	076 309 36 76 079 404 11 76
Eb-Junioren	Christian Affentranger Timo Duss	christianaffentranger@hotmail.com dusstimo93@gmail.com	079 239 74 76 079 470 91 74
Ec-Junioren	Hubert Distel Thomas Emmenegger	hubert.distel@bluewin.ch samoetu@gmx.ch	079 549 51 64 079 361 71 09
F-Junioren	Daniel Kaufmann Manuel Studer	daniel.kaufmann@gmx.net manuel.studer@gmx.net	079 768 81 70 079 420 28 37
G-Junioren	Pirmin Dahinden Nico Antunes	pirmin.dahinden@gmx.ch antunes-nico@hotmail.com	079 272 38 36 079 363 54 45

Aktuelle Resultate und Ranglisten unter **www.ifv.ch**

BESTELL- UND LIEFERABLAUF VEREINSBEKLEIDUNG

Als Clubmitglied profitierst du von Sonderkonditionen auf das gesamte Sortiment der Firma hoefi Beschriftungen. Des Weiteren bieten wir neu auch eine Auswahl an erlesenen Fanartikel für unsere treuen Fans.

Nächste Anprobe-Tage:

Zwei Mal jährlich wird ein Anprobe-Tag der Vereinsbekleidung im FC Beizli durchgeführt. An diesem Tag stehen jeweils alle Vereinsbekleidungen in allen Grössen für die Anprobe zur Verfügung.

- Donnerstag, 18. März 2027,
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
- Freitag, 13. August 2027,
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standort:

FC Beizli
Regionale Sportanlage Moosmättli
Moosmättli 4
6170 Schüpfheim

Bestellablauf Anprobe-Tage:

1. Das entsprechende Bestellformular (Kinder / Erwachsene) ausdrucken und ausfüllen. An den Anprobe-Tagen werden die Bestellformulare vor Ort ausgehändigt.
2. Das vollständig ausgefüllte Formular kann direkt am jeweiligen Anprobe-Tag für die Bestellung überreicht werden. Alternativ kann die Bestellung an folgende E Mail-Adresse gesendet: info@hoefi-beschriftungen.ch oder über unseren Vereinskleider-Onlineshop getätigt werden.
3. Du wirst per SMS oder E-Mail informiert, sobald die bestellten Waren zur Abholung bereitstehen. Der Abholzeitraum und -ort wird dir in dieser Nachricht mitgeteilt.

Zusätzliche Bestellmöglichkeiten:

Einzelbestellungen sind auch ausserhalb der Anprobe-Tage zu jeder Zeit über unseren Vereinskleider-Onlineshop oder alternativ persönlich bei der Firma **hoefi Beschriftungen** möglich.

Bitte beachte jedoch, dass nicht immer alle Grössen an Lager sind. Aus diesem Grund ist eine telefonische Voranmeldung deines Besuches gewünscht.



Link und QR-Code
zum Vereinskleider-
Onlineshop

<https://fcschuepfheim.ourwear.shop>



Link und QR-Code zum
Fanartikel-Onlineshop

<https://hoefi-shop.ch/c/fc-schuepfheim-oder-fanartikel>

Kontakt Daten Ausrüster:

hoefi Beschriftungen
(Pirmin Hofstetter GmbH)
Bahnhofstrasse 18a
6170 Schüpfheim
E-Mail: info@hoefi-beschriftungen.ch
Telefon: 078 642 85 85

Hinweis Tauschbörse:

Zweimal jährlich organisiert die Frauengemeinschaft Schüpfheim eine Kleider- und Spielwarenborse. Zum Verkauf werden Artikel zu fairen Preisen angeboten. Wer Fussballkleider/-schuhe sucht oder verkaufen will, sei diese top organisierte Börse sehr empfohlen.



www.wickihaustechnik.ch



6170 Schüpfheim | www.zimmerei-stalder.ch

**Von der Idee bis zum Einzug –
Ihre Zimmerei für Planung
und Ausführung**



landwirtschaftliche Bauten | Wohnungsbauten | öffentliche Bauten | gewerbliche Bauten



PK BAU AG

BAUUNTERNEHMUNG

Bahnhofstrasse 6, 6170 Schüpfheim

VEREINSFUNKTIONÄRE FC SCHÜPFHEIM

**Präsident**

Silvan Emmenegger
079 320 81 12
praesident@fcschuepfheim.ch

**Finanzchef / Vizepräsident**

Sandro Felder
079 265 16 31
kassier@fcschuepfheim.ch

**Sportchef**

Manuel Schmidiger
079 200 94 67
sportchef@fcschuepfheim.ch

**Juniorenobmann**

Pirmin Zihlmann
078 820 98 26
juniorenobmann@fcschuepfheim.ch

**Spiko**

Kilian Tanner
079 331 76 39
spiko@fcschuepfheim.ch

**Spiko + Beisitzer**

René Wicki
079 547 10 50
spiko@fcschuepfheim.ch

**Sponsoring**

Pascal Zemp
079 343 09 52
sponsoring@fcschuepfheim.ch

**Aktuarin + Kommunikation**

Silvia Hodel
079 292 60 28
aktuarin@fcschuepfheim.ch

**Infrastruktur**

Jeremias Wicki
079 531 85 67
infrastruktur@fcschuepfheim.ch

**Anlässe**

Tamara Emmenegger
079 833 53 51
anlaesse@fcschuepfheim.ch

Schiedsrichter-Verantwortlicher:

Markus Amberg | 079 292 53 52
amberg.markus@bluewin.ch

Schiedsrichter-Team:

Peter Ambauen
Manuel Amberg
Robin Emmenegger
Johannes Papanikolaou

Verantw. 5. Liga

Tobias Kaufmann | 079 321 69 89
tobias_kaufmann@hotmail.com

Verantw. Frauen

Tamara Emmenegger | 079 883 53 51
tamara.emmenegger@hotmail.com

Leiter KIFU

Patrick Fuchs | 078 632 71 04
fuchs.patrick@gmx.ch

J+S-Coach

Leo Schuler | 079 643 19 20
leo.schuler@sluz.ch

Beizli-Team

Romy und Thomas Emmenegger-Thalmann
fcbeizli@fcschuepfheim.ch
Romy: 079 465 42 22 / Thomas: 079 784 86 32

PASSIVMITGLIED ODER SPENDER WERDEN

Wichtiges Standbein des FC

Der FC Schüpfheim steht und fällt mit seinen Mitgliedern. Die passiven Mitglieder spielen zwar nicht aktiv Fussball, dennoch sind sie ein wichtiges Standbein unseres Fussballclubs.

Bist du ein Fan und verfolgst unsere Spiele oder warst du sogar selbst als Fussballspieler in unserem Verein aktiv? Hast du sonst in einer Art und Weise einen Bezug zu unserem Verein oder möchtest du uns einfach nur unterstützen? Wir würden uns sehr über deine Passivmitgliedschaft oder Spende freuen.

Als Passivmitglied unterstützt du uns mit einem jährlichen Beitrag in Höhe von CHF 50.– und darfst dich aktiv ins Vereinsleben einbringen, bist jedoch nicht dazu verpflichtet.

Falls du uns lieber einmalig mit einer Geld- oder Sachleistung unterstützen möchtest, ist dies als Spender möglich. Als Dank werden unsere Spender jeweils in der nächsten Ausgabe von unserer Vereinszeitschrift, dem «Schüpfer Tschütteler» erwähnt.

Haben wir dein Interesse geweckt? Bezahle bequem per Twint oder fülle das Kontaktformular auf unserer Website aus. Wir begrüssen dich herzlich in der FC Schüpfheim Familie – wir freuen uns auf dich!





STRICKLER AG
CARROSSERIE

...bringt Ihr Auto wieder in Form!



6170 Schüpfheim Tel. 041 484 21 12 strickler.ag@bluewin.ch www.carrosserie-strickler.ch

carrosserie suisse  [carrosserie strickler ag](#)  [Carrosserie Strickler AG](#)

HERZLICHEN DANK

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Inserenten im Schöpfer Tschütteler sowie an alle Trainerinnen und Trainer für ihre Berichte und ihren grossartigen Einsatz für Mädchen, Jungs, Frauen und Männer im Fussball.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren – ohne Sie wäre all das nicht möglich.

Hauptsponsor

Leo Schnyder AG
Bahnhof-Garage
Hauptstrasse 39
6170 Schüpfheim



Ausrüster

hoefi Beschriftungen
(Pirmin Hofstetter GmbH)
Bahnhofstrasse 18a
6170 Schüpfheim



Juniorensponsor

die Mobiliar
Generalagentur Willisau-Entlebuch
Vormüli 2
6170 Schüpfheim

die Mobiliar

CO-Sponsoren

Clientis Entlebucher Bank
Hauptstrasse 32
6170 Schüpfheim



CKW Geschäftsstelle Schüpfheim
Schächli 21
6170 Schüpfheim



Trikot- und Bandensponsoren

Siehe: <https://www.fcschuepfheim.ch/sponsoren/>

TERMINE

Termine FC Schüpfheim

4. September 2026	92. Generalversammlung, Hotel Kreuz, Schüpfheim
26. September 2026	Imbissstand Alpbabfahrt bei Garage Schnyder, Hauptstrasse 39
2. Dezember 2026	Chlausturnier, ab zirka 13.00 Uhr, Sporthalle Moosmättli
18. März 2027	Anprobeabend Vereinsbekleidung, FC Beizli, 18.00–20.00 Uhr
13. August 2027	Anprobeabend Vereinsbekleidung, FC Beizli, 18.00–20.00 Uhr

Termine Club 90

20. September 2026	Familienpicknick, Skihütte und Alphotel Schwand, Sörenberg
17. Oktober 2026	Tagesausflug
14. November 2026	Generalversammlung

Detaillierte Informationen zu jedem Anlass findest du auf unserer Website.

NEU: Digitale Ausgabe des Schüpfer Tschütteler

Möchtest du den Schüpfer Tschütteler künftig nur noch digital erhalten?

Dann sende uns eine kurze E-Mail an info@fcschuepfheim.ch.

Adressänderungen, Anmeldungen für Juniorinnen und Junioren und weitere Anliegen kannst du uns einfach und bequem online via Kontaktformular zustellen.

Sieh doch gleich mal rein!
www.fcschuepfheim.ch



YOUR TEXTILE AND PRINTING SOLUTION

hoeft-

beschriftungen.ch



OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES FC SCHÜPFHEIM

EIN PARTNER. UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN.

Textilien für Vereine, Firmen und Privatpersonen –
individuell, hochwertig und mit Leidenschaft umgesetzt.



ARBEITSKLEIDUNG

Funktional, robust
und bedruckt oder
bestickt nach Wunsch.



VEREINSBEKLEIDUNG

Teamwear von Craft
für einen starken
gemeinsamen Auftritt.



TEXTILDRUCK

Modernste Drucktechnik
für brillante Ergebnisse
und höchste Qualität.



WERBEARTIKEL

Caps, Fototaschen und
weitere Geschenkideen
für jeden Anlass.

Von der Idee bis zum fertigen Produkt – alles aus einer Hand.



078 642 85 85



info@hoeft-beschriftungen.ch



hoeft-beschriftungen.ch



Bahnhofstrasse 18a
6170 Schüpfheim

PERSÖNLICH.
REGIONAL.
ZUVERLÄSSIG.

P.P.



CH-6170 Schüpfheim

DAECIA BIGSTER

HYBRID 4X4



Neu verfügbar als hybrid 4x4 Automatik



Mit uns bleiben

SIE

am Ball.

garage **Schnyder**
schüpfheim

